

# Botschaft

des Gemeinderates



## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

Montag, 14. Dezember 2015

20.00 Uhr  
in der Mehrzweckhalle

# Inhaltsverzeichnis

---

	Seite
Einladung, Traktandenliste	1
Kurzbericht zu den einzelnen Traktanden	2 – 3
Jahresprogramm 2016	4 – 5
Bericht zum Voranschlag 2016 der Einwohnergemeinde Oberkirch zur Laufenden Rechnung und zur Investitionsrechnung	6 – 15
Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2016	16
Deckung des Mittelbedarfs	16
Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Voranschlag	17
Bericht der Rechnungskommission	18
Rechnungsauszug Laufende Rechnung	19 – 37
Rechnungsauszug Investitionsrechnung mit Kontrolle über die Sonderkredite	38 – 39
Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf	40
Finanzkennzahlen	41 – 42
Bericht des Gemeinderates zum Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020	43 – 47
Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020	48 – 49
Finanzplan 2016 – 2020 (Zusammenzug)	50
Informationen	51
Verschiedenes	51

---

## Parteiversammlungen

---

### **CVP Oberkirch**

Montag, 7. Dezember 2015, 20.00 Uhr, Vereinsraum Feuer, im Pfarreizentrum, Oberkirch

### **FDP Oberkirch**

Montag, 7. Dezember 2015, 20.00 Uhr, Restaurant Hirschen, Oberkirch

### **SVP Oberkirch**

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 20.00 Uhr, Restaurant zum Goldenen Wagen, Oberkirch

# Einladung zur Gemeindeversammlung

---

Alle stimmbfähigen Einwohnerinnen und Einwohner von Oberkirch sind herzlich eingeladen, an der Gemeindeversammlung teilzunehmen.

**Montag, 14. Dezember 2015**

20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Oberkirch

## Traktanden

1. Voranschlag 2016 der Einwohnergemeinde Oberkirch
  - 1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2016
  - 1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020
  - 1.3 Genehmigung des Voranschlages 2016
    - a) der Laufenden Rechnung
    - b) der Investitionsrechnung
  - 1.4 Festsetzung des Steuerfusses 2016 auf wie bisher 1.65 Einheiten
  - 1.5 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs von Fr. 6'989'200.00
2. Informationen
  - 2.1 Kommission Altersplanung
  - 2.2 Arbeitsgruppe Surenraum
3. Verschiedenes

Die Akten zu den Sachgeschäften liegen im Sinne von § 22 des Stimmrechtsgesetzes des Kantons Luzern während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeganzlei Oberkirch zur Einsichtnahme auf.

Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und mindestens 5 Tage vor der Versammlung ihren politischen Wohnsitz in Oberkirch geregelt haben.

Die Kurzbotschaft wurde allen Haushaltungen zugestellt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeganzlei bezogen werden.

**Gemeinderat Oberkirch**

## Kurzbericht zu den einzelnen Traktanden

---

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dem nachstehenden Bericht zu den einzelnen Traktanden orientieren wir Sie über die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2015.

Die eiligen Leserinnen und Leser können aus dem Kurzbericht die wichtigsten Informationen zu den Traktanden erfahren.

### **Traktandum 1      Voranschlag 2016 der Einwohnergemeinde Oberkirch, Festsetzung des Steuerfusses**

#### *1.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2016*

#### *1.2 Kenntnisnahme Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020*

#### *1.3 Genehmigung des Voranschlages 2016*

Bei rund 22 Millionen Franken Einnahmen und Ausgaben schliesst das Budget 2016 der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 ab. Der Steuerertrag wurde bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 1.65 Einheiten budgetiert.

**Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag für das Jahr 2016 bestehend aus der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 und der Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen um Fr. 7'836'500.00 zu genehmigen.**

#### *1.4 Festsetzung des Steuerfusses*

Trotz des grossen Investitionsbedarfs in den nächsten Jahren, beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss von 1.65 Einheiten beizubehalten.

**Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss bei 1.65 Einheiten zu belassen.**

#### *1.5 Deckung des Mittelbedarfs*

Damit die Investitionen im Jahr 2016 vorgenommen werden können und das dafür nötige Fremdkapital im Betrage von Fr. 6'989'200.00 aufgenommen werden kann, bedarf es der Zustimmung der Gemeindeversammlung.

**Der Gemeinderat beantragt, ihn zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs von Fr. 6'989'200.00 zu ermächtigen.**

**Traktandum 2    Informationen**

*2.1 Kommission Altersplanung*

*2.2 Arbeitsgruppe Surenraum*

**Traktandum 3    Verschiedenes**

## Jahresprogramm 2016

---

Das Jahresprogramm gibt Auskunft über die wichtigsten Ziele des Gemeinderates im Planungsjahr. Dabei bildet das Richtlinienprogramm zusammen mit dem Voranschlag sowie dem Finanz- und Aufgabenplan (FAP) die Grundlage.

Neben diesem Jahresprogramm legt der Gemeinderat mit dem Jahresbericht Rechenschaft über seine Geschäftstätigkeit ab. Das Jahresprogramm wird den Stimmberechtigten zusammen mit dem Voranschlag vorgelegt. Der Jahresbericht wird mit der Rechnung im Frühjahr zur Kenntnisnahme unterbreitet.

Die Massnahmen werden jährlich aktualisiert. Damit stellt der Gemeinderat sicher, dass Bedürfnisse rechtzeitig wahrgenommen und unvorhergesehene Entwicklungen in die Planung mit einbezogen werden können.

Der Gemeinderat freut sich, Ihnen nachfolgend das Jahresprogramm 2016 vorstellen zu dürfen:

<b>Massnahmen 2016</b>	<b>Start</b>	<b>Weiterführen</b>	<b>Abschluss</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>			
Anpassung und Überarbeitung der Organisationsverordnung, Einführung Kompetenzordnung		x	x
Zusammenarbeit mit dem RET Sursee-Mittelland und Zentrum Sursee Plus		x	
Erneuerung Telefonanlage auf der Gemeindeverwaltung	x		x
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>			
Aufbau Notfallorganisation örtlicher Bevölkerungsschutz in Zusammenarbeit mit der Blaulichtorganisation (Feuerwehr Region Sursee)		x	
<b>2 Bildung</b>			
Sporthallenneubau / Umgebung		x	x
Umbau Turnhallentrakt zu Schulräumen, Sanierung Gemeindesaal		x	
Sanierung bestehende Schulgebäude	x		
Erneuerung Telefonanlage in der Schule	x		x
<b>3 Kultur und Freizeit</b>			
Regionale Kultur mitgestalten		x	
Förderung und Unterstützung von Kultur und Sport		x	
Freizeitangebote für Jugendliche mitfinanzieren		x	
Landerwerbe Grün- und Freiraumkonzept (Surenraum)		x	
<b>4 Gesundheit</b>			
Qualitätssicherung Pflegeheim Feld		x	
Planung Sanierung / Erweiterung Pflegeheim Feld		x	
Unterhaltsarbeiten Pflegeheim Feld	x		

	Start	Weiterführen	Abschluss
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>			
Finanzielle Unterstützung durch Betreuungsgutscheine		x	
<b>6 Verkehr</b>			
Planung Sanierung Luzernstrasse mit Kanton und Sursee		x	
Sanierung Güterstrassen		x	
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>			
Unterhalt Abwasseranlagen		x	
Sanierung Pumpwerk Regenüberlaufbecken Feldhöfli	x		x
Regenabwasserleitung Bahnstrasse	x		x
Planung Trennsystem Luzernstrasse	x		
Erneuerung Entsorgungsanlage Feldhöfli		x	x
Revitalisierung Sure (1. Etappe)		x	
<b>8 Volkswirtschaft</b>			
-			
<b>9 Steuern und Finanzen</b>			
Attraktive Steuerpolitik weiterführen		x	

### 1.3 Genehmigung des Voranschlages 2016

#### a) Laufende Rechnung

Der Gemeinderat präsentiert Ihnen den Voranschlag für das Jahr 2016, bestehend aus der Laufenden Rechnung und der Investitionsrechnung. Der Voranschlag 2016 ist unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben erstellt worden. Er ist mit der Rechnungskommission besprochen und von dieser zur Abnahme empfohlen worden.

Der Voranschlag 2016 weist bei einem Gesamtaufwand von Fr. 21'982'800.00 und einem Gesamtertrag von Fr. 21'844'900.00 einen Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 aus.

Es wurden alle Reserven aus dem Budget gestrichen. Es wurde auf alle wünschbaren Anschaffungen verzichtet und nur die dringend nötigsten budgetiert. Generell wurden Budgetkürzungen in allen Bereichen vorgenommen.

Durch die Zuzüge in die neuen Quartiere kann im Vergleich zum voraussichtlichen Steuerertrag 2015 mit höheren Steuereinnahmen von rund Fr. 650'000.00 gerechnet werden. Hingegen tragen die Auswirkungen der Steuergesetzrevision (Möglichkeit zur Geltendmachung der effektiven Liegenschaftsunterhaltskosten) zum Rückgang der Steuererträge bei. Es ist zu erwarten, dass die Liegenschaftverkäufe generell rückläufig sind. Dies wirkt sich negativ auf die Erträge der Grundstückgewinn- und Einkommenssteuern aus.

Der Voranschlag 2016 basiert auf einem gleich bleibenden Steuerfuss von 1.65 Einheiten. Für das nächste Jahr sind Nettoinvestitionen von Fr. 7'837'000.00 geplant. Damit sollen die Infrastrukturen der Gemeinde nachhaltig saniert, erneuert und ausgebaut werden. Dadurch wird die Pro-Kopf-Verschuldung im Jahr 2016 auf Fr. 3'059.00 ansteigen.

Ein Vergleich mit dem Voranschlag 2015 zeigt die wichtigsten Veränderungen:

Laufende Rechnung	Voranschlag 2015 Nettobeträge		Voranschlag 2016 Nettobeträge		Differenz 2015/2016	
					Betrag	Prozent
0 Allgemeine Verwaltung	A	1'356'000.00	A	1'410'400.00	+ 54'400.00	+ 4.0 %
1 Öffentliche Sicherheit	A	346'000.00	A	290'300.00	- 55'700.00	- 16.1 %
2 Bildung	A	5'817'800.00	A	5'827'100.00	+ 9'300.00	+ 0.2 %
3 Kultur und Freizeit	A	277'300.00	A	236'000.00	- 41'300.00	- 14.9 %
4 Gesundheit	A	637'700.00	A	706'300.00	+ 68'600.00	+ 10.8 %
5 Soziale Wohlfahrt	A	2'705'200.00	A	2'789'400.00	+ 84'200.00	+ 3.1 %
6 Verkehr	A	615'600.00	A	570'200.00	- 45'400.00	- 7.4 %
7 Umwelt und Raumordnung	A	191'900.00	A	200'100.00	+ 8'200.00	+ 4.3 %
8 Volkswirtschaft	E	143'900.00	E	131'000.00	+ 12'900.00	+ 9.0 %
9 Finanzen und Steuern	E	11'803'600.00	E	11'898'800.00	- 95'200.00	- 0.8 %

A = Aufwandskonto E = Ertragskonto

- = Verbesserung (weniger Nettoaufwand / mehr Nettoertrag) gegenüber dem Vorjahr

+ = Verschlechterung (weniger Nettoertrag / mehr Nettoaufwand) gegenüber dem Vorjahr

## **Kurzübersicht Voranschlag 2016**

### **Allgemeine Verwaltung**

Die Netto-Belastung im Bereich allgemeine Verwaltung ist leicht gestiegen. Dies ist auf die Besoldungsanpassungen (1 % für individuelle Lohnerhöhungen und 0.7 % für die Erhöhung der Lehrlingslöhne gemäss den bestehenden Lehrverträgen) sowie auf Mehraufwände für EDV-Updates zurückzuführen.

### **Öffentliche Sicherheit**

Die Aufwandsminderung im Bereich der öffentlichen Sicherheit ist durch den Rückgang der Mandatsführungskosten (Kindes- und Erwachsenenschutz) entstanden. Die Stundenabrechnungen der Klientenbeiträge werden neu effektiv nach der Berichtsablage abgerechnet. Dies hat zur Folge, dass gemäss Prognose im nächsten Jahr tiefere Beiträge an die Mandatsführung ausgerichtet werden müssen. Die Mandatsführungskosten werden sich in den Folgejahren wieder in der Höhe des Budgets 2015 bewegen.

### **Bildung**

Im Bildungsbereich ist die Netto-Belastung gegenüber dem Vorjahr nur sehr gering gestiegen. Für das neue Schuljahr 2015/16 mussten aufgrund der gestiegenen Schülerzahl zwei zusätzliche Primarschulklassen gebildet werden.

### **Kultur und Freizeit**

Trotz der Anschaffung eines zusätzlichen SBB-Generalabonnementes können im Bereich Kultur und Freizeit Minderaufwendungen infolge geringerer Unterhaltsarbeiten bei den Parkanlagen und Wanderwegen ausgewiesen werden.

### **Gesundheit**

Die grosse Veränderung ist auf höhere Kosten an die Pflegefinanzierung an das eigene Heim sowie auf die erhöhten Kosten bei der Spitex zurückzuführen. Wie bereits prognostiziert, wird die Inanspruchnahme der ambulanten Pflege auch im Jahr 2016 weiter zunehmen. Auch ist zu berücksichtigen, dass immer mehr Oberkircher im Pflegeheim Feld betreut werden.

### **Soziale Wohlfahrt**

Im Bereich soziale Wohlfahrt ist die Netto-Belastung gegenüber dem Vorjahr um rund Fr. 80'000.00 gestiegen. Dies infolge höherer Beiträge an den Kanton (Krankenversicherung, Ergänzungsleistungen und Heimfinanzierung), welche durch das Bevölkerungswachstum begründet werden.

### **Verkehr**

Der Beitrag an den öffentlichen Regionalverkehr kann reduziert werden. Ab 2016 verkehrt der Nachtbus nicht mehr nach Oberkirch. Zudem fällt der Gemeindebeitrag für die Einführung der Bus-Linie 65 weg (war auf drei Jahre beschränkt). Neu wird die Bus-Linie 65 vom Verkehrsverbund Luzern übernommen.

### **Umwelt und Raumordnung**

Der Aufwand im Bereich Umwelt und Raumordnung ist leicht angestiegen. Dies ist vor allem auf die zusätzlich geplanten Unterhaltsarbeiten bei den Gewässerverbauungen zurückzuführen.

### **Volkswirtschaft**

Die Konzessionsgebühren der CKW fallen aufgrund der neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen und des neuen Konzessionsvertrages geringer aus.

### **Finanzen und Steuern**

Durch die Zuzüge in die neuen Quartiere kann mit höheren Steuereinnahmen von rund Fr. 650'000.00 gerechnet werden. Hingegen tragen die Auswirkungen der Steuergesetzrevision (insbesondere Liegenschaftsunterhaltskosten) und der Rückgang der Liegenschaftsverkäufe zu weniger Steuerertrag bei.

Detaillierte Begründungen zu den einzelnen Positionen sind auf den folgenden Seiten der Botschaft aufgeführt.

<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>
012 012.300.02 012.436.00	<u>Gemeinderat</u> Verrechnung ausserordentliche Projektentschädigungen.
012.317.01	Auf den 01.01.2015 wurde das Gemeinderatpensum um 5 % reduziert und die Höhe der Spesenentschädigungen neu festgelegt.
020 020.301.00	<u>Gemeindeverwaltung</u> Es sind keine generellen Lohnanpassungen vorgesehen. Es sind 1 % für individuelle Lohnerhöhungen und 0.7 % für die Erhöhung der Lehrlingslöhne budgetiert.
020.318.03 020.434.00	Es wird erwartet, dass die Bautätigkeit im nächsten Jahr abnimmt. Deswegen gehen die Einnahmen aus Baubewilligungsgebühren zurück.
020.352.00	Die Entschädigung an das regionale Zivilstandsamt wird voraussichtlich geringer ausfallen. Es wird mit tieferen Personalkosten bezüglich Rückerfassung und höheren Gebühreneinnahmen gerechnet.
020.494.00	Interne Verrechnung des Personalaufwandes gemäss Leistungserfassung.

<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>
100 100.352.02	<u>Kindes- und Erwachsenenschutz</u> Rückgang der Mandatsführungskosten. Die Stundenabrechnungen der Klientenbeiträge werden neu effektiv nach der Berichtsablage abgerechnet. Dies hat zur Folge, dass gemäss Prognose im nächsten Jahr tiefere Beiträge an die Mandatsführung ausgerichtet werden müssen. Die Mandatsführungskosten werden sich in den Folgejahren wieder in der Höhe des Budgets 2015 bewegen.
100.352.03	Ab 2015 werden die Verfahren und nicht mehr nur die Mandate für die Budgetierung hinzugezogen. Die Budgetierung basiert auf den bezogenen Leistungen des laufenden Jahres sowie auf der aktuellen Einwohnerzahl. Die Kosten werden zu 40 % im Verhältnis der Einwohnerzahl und zu 60 % aufgrund der konkret bezogenen Leistung getragen. Für das Jahr 2016 geht die Behördenorganisation KESB von einer höheren Anzahl Verfahren aus.
106 106.394.00	<u>Bürgerrechtswesen</u> Der Personalaufwand wird nach effektivem Stundenaufwand diesem Konto belastet.
140 140.430.00	<u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u> Mehreinnahmen infolge des Bevölkerungswachstums.
140.480.00	Da bei der Dienststelle „Feuerwehr“ Minderaufwände entstehen (siehe Konto 140.352.00), fällt der Betrag zum Ausgleich der Spezialfinanzierung tiefer aus.

160 160.352.00	<u>Zivilschutz</u> Im Jahr 2015 war die Ersatzanschaffung eines Transportfahrzeuges budgetiert.
160.484.00	Ein Teil der unter dem Konto 160.352.00 budgetierten Beitragskosten an die ZSO Region Sursee kann aus dem Spezialfonds finanziert werden.

<b>2</b>	<b>Bildung</b>
200 200.461.00	<u>Kindergarten</u> Tieferer Kantonsbeitrag, da weniger Kindergartenschüler.
210 210.352.01	<u>Primarstufe; Regelklasse</u> Weniger Kinder besuchen die Primarschule in Sursee (Kotten).
210.461.00	Höherer Kantonsbeitrag, da mehr Primarschüler. Zudem ist der Kantonsbeitrag pro Schüler im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.
219 219.301.08	<u>Volksschule, nicht Aufteilbares</u> Das Angebot der schulergänzenden Betreuung (Tagesstrukturen) wird vermehrt genutzt. Aufgrund der aktuellen Belegung ist mit höheren Personalkosten zu rechnen.
219.318.08	Mehrausgaben für die Mittagessen (Tagesstrukturen) aufgrund der höheren Kinderzahl.
219.436.08 219.461.08	Der Betrag wird aufgrund der aktuellen Belegung angepasst.
220 220.302.00	<u>Sonderschulung</u> Im Schuljahr 2015/2016 fallen weniger Lektionen für die Integrierte Sonderschulung an.

<b>3</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>
300 300.318.09 300.435.00	<u>Kulturförderung</u> Im Jahr 2016 werden anstelle von bisher zwei neu drei Generalabonnemente angeschafft. Entsprechend können dadurch auch höhere Einnahmen generiert werden.
330 330.394.00	<u>Parkanlagen und Wanderwege</u> Der Personalaufwand wird nach effektivem Stundenaufwand diesem Konto belastet.
340 340.311.00 - 340.314.00	<u>Sport</u> In den Vorjahren wurden alle Aufwendungen für den Sportplatz unter „baulicher Unterhalt“ (Konto 340.314) verbucht.

<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>
410 410.362.01 410.362.02	<u>Pflegeheime</u> Aufgrund der aktuellen Belegung kann bei der Pflegefinanzierung an andere Gemeinden und bei der Akut- und Übergangspflege mit Minderausgaben gerechnet werden.
410.363.01	Durch die höhere Pflegebedürftigkeit und die steigende Anzahl gemeindeeigener Bewohner „OberkircherInnen“ werden die Kosten an die Pflegefinanzierung an das Pflegeheim Feld steigen (siehe auch Konto 415.463.01).
415 415.309.00	<u>Pflegeheim Feld (Spezialfinanzierung)</u> Im Budget 2015 wurden ausserordentlich die Kosten für die Ausarbeitung eines neuen Sicherheitskonzeptes für den Brandfall im Pflegeheim berücksichtigt.
415.314.00	Im Jahr 2015 war die Realisierung eines neuen Coiffeurraums vorgesehen, welcher aber nun aufgrund der Gesamtplanung „Pflegeheim Feld“ sistiert wurde.
415.318.03	Aufgrund der Prognose aus dem laufenden Jahr wird das Budget für Temporärangestellte entsprechend angepasst. Bei krankheitsbedingten Ausfällen beim Personal werden die Mitarbeiter teilweise über ein Temporärbüro angestellt.
415.394.00	Der Personalaufwand wird nach effektivem Stundenaufwand diesem Konto belastet.
415.396.00	Der Zinssatz für die interne Verzinsung sinkt von 2 % auf 1 %.
415.435.00	Pauschale Entschädigung der Bewohner der Alterswohnungen für die Inanspruchnahme diverser Leistungen im Pflegeheim Feld.
415.436.00	Die Rückerstattungen von Krankentaggeldleistungen werden erhöht.
415.462.00	Weniger externe BewohnerInnen. Die Heimplätze werden vermehrt durch BewohnerInnen aus Oberkirch besetzt.
415.463.01	Siehe Konto 410.363.01.
440 440.362.01	<u>Krankenpflege</u> Höhere Spitexbeiträge für Pflegeleistungen. Die Bevölkerung von Oberkirch wird durch die ambulante Pflege unterstützt, länger zu Hause bleiben zu können. Der Heimeintritt kann somit verzögert werden.
440.365.00	Es wird mit einer geringeren Inanspruchnahme des Hauswirtschaft-Spitex-Dienstes gerechnet.

<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>
501 501.394.00	<u>AHV-Zweigstelle</u> Der Personalaufwand wird nach effektivem Stundenaufwand diesem Konto belastet.
540 540.365.01	<u>Jugendbetreuung</u> Die Aufwendungen für die Betreuungsgutscheine können hinsichtlich der aktuellen Auszahlungen reduziert werden.
576	<u>Alterswohnungen</u> Die Gemeinde bietet seit 1. Juli 2013 Alterswohnungen an der Grünfeldstrasse 9 an. Die Heiz- und Nebenkosten werden neu separat ausgewiesen. Die Pauschalen unter Konto 576.434.02 werden dem Pflegeheim Feld für die Mehraufwände gutgeschrieben (Konto 415.435.00).
580 580.361.00	<u>Allgemeine Fürsorge</u> Der Kanton erhöht den Pro-Kopf-Beitrag für das Jahr 2016. Zudem ist das Bevölkerungswachstum zu berücksichtigen.
581	<u>Gesetzliche Fürsorge</u> Die Aufwendungen für die wirtschaftliche Sozialhilfe wurden gestützt auf die aktuellen Fürsorgefälle budgetiert.
582	<u>Alimenteninkasso</u> Die Alimentenbevorschussung wird neu brutto auf das Konto 582.352.00 gebucht. Entsprechend sind die Alimentenrückerstattungen (Konto 582.436.00) zu budgetieren.

<b>6</b>	<b>Verkehr</b>
621 621.394.00	<u>Schnee- und Glatteisbekämpfung</u> Der Personalaufwand wird nach effektivem Stundenaufwand diesem Konto belastet.
650 650.361.00	<u>Regionalverkehr</u> Ab 2016 verkehrt der Nachtbus nicht mehr nach Oberkirch. Der Gemeindebeitrag für die Einführung der Bus-Linie 65 fällt weg (war auf drei Jahre beschränkt). Neu wird die Bus-Linie 65 vom Verkehrsverbund Luzern übernommen.

<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>
700	<u>Wasserversorgung</u> Die Kosten für die Projektleitung und das Sekretariat der aquaregio werden kostendeckend zurückerstattet.
715 715.332.02 715.484.00	<u>Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</u> Die in der Investitionsrechnung budgetierten ARA-Anschlussgebühren werden analog der Rechnung 2014 direkt abgeschrieben. Zudem ist die entsprechende Entnahme aus der Spezialfinanzierung zu berücksichtigen.
715.496.00	Der Zinssatz für die interne Verzinsung sinkt von 2 % auf 1 %.
720 720.318.01 720.480.00	<u>Abfallbeseitigung</u> Die Kosten für die Grüngutsammlung sind im Jahr 2014 angestiegen. Es wurde mehr Grüngut entsorgt. Entsprechend ist eine höhere Entnahme aus der Spezialfinanzierung zu budgetieren.
750 750.314.00	<u>Gewässerverbauungen</u> Im Jahr 2016 sind zusätzliche Unterhaltsarbeiten zu leisten.

<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>
860 860.410.00	<u>Energie</u> Die Konzessionsgebühren der CKW fallen aufgrund des neuen Vertrages und der neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen geringer aus.

<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>
900 900.329.02 900.330.00	<u>Gemeindesteuern</u> Die Vergütungszinse und die Abschreibungen werden gestützt auf die Rechnung 2014 angepasst.
900.400.10	Durch das Bevölkerungswachstum kann mit höheren Steuereinnahmen von rund Fr. 650'000.00 gerechnet werden. Hingegen tragen die Auswirkungen der Steuergesetzrevision (Möglichkeit zur Geltendmachung der effektiven Liegenschaftsunterhaltskosten) zum Rückgang der Steuererträge bei. Es ist zu erwarten, dass die Liegenschaftverkäufe generell rückläufig sind. Dies wirkt sich negativ auf die Erträge der Grundstücksgewinn- und Einkommenssteuern aus.
900.400.16	Es werden geringere Sondersteuereinnahmen aus Kapitalzahlungen erwartet.
900.400.29 900.400.30	Die Steuererträge werden anhand der Rechnung 2014 angepasst.
901 901.403.01	<u>Andere Steuern</u> Es werden weniger Gewinne aus Liegenschaftsverkäufen erwartet.
901.404.00	Es werden mehr Handänderungen als im Vorjahr erwartet.

920 920.341.50	<u>Finanzausgleich</u> Die Gemeinde Oberkirch hat im Jahr 2016 einen Betrag von Fr. 330'600.00 zu bezahlen (Vorjahr: Fr. 317'500.00).
940 940.322.00	<u>Kapital- und Zinsendienst</u> Aufgrund der Refinanzierung von Darlehen zu tieferen Zinssätzen kann der Zinsaufwand trotz Neuaufnahme von Darlehen gegenüber dem Vorjahr reduziert werden.
940.396.00 940.496.00	Der Zinssatz für die interne Verzinsung sinkt von 2 % auf 1 %.
940.421.00	Es wird mit geringeren Zinseinnahmen gerechnet.
940.422.00	Darlehenszins Energie Oberkirch AG.
941 941.312.00	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u> Höhere Heizkosten altes Bürgerheim (Energiebezug bei der Energie Oberkirch AG).
941.314.00	Zusätzliche Aufwendungen infolge Instandstellung Brandmeldeanlage, Rückbau Tankanlage (altes Bürgerheim).
990 990.331.00	<u>Abschreibungen</u> Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen erhöht sich um die Investitionen 2015.
999 999.489.00	<u>Abschluss</u> Das Budget rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00.

## b) Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung enthält jene Ausgaben und Einnahmen, mit denen bedeutende Werte des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzung geschaffen werden.

<b>Ausgaben</b>		<b>Fr. 7'940'000.00</b>
<b>Einnahmen</b>	-	<b><u>Fr. 103'500.00</u></b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>Fr. 7'836'500.00</b>

Der Gemeinderat plant im Jahr 2016 folgende Neuinvestitionen:

### **Aufwände für Investitionen:**

<b>Erneuerung Telefonanlage der Gemeindeverwaltung</b>	Fr.	50'000.00
Die Swisscom wird die analoge Telefonie ab 2017 ausser Betrieb setzen.		
<b>Umnutzung Turnhallentrakt, Sanierung Gemeindesaal</b>	Fr.	4'000'000.00
Die Stimmberechtigten haben im Frühling 2014 dem Sonderkredit für die Erweiterung der Schulanlagen zugestimmt. Die neue Dreifachsporthalle konnte aufs Schuljahr 2015/2016 in Betrieb genommen werden. Im Sommer 2016 sollte auch die Umnutzung des Turnhallentraktes (Sanierung Gemeindesaal) abgeschlossen sein.		
<b>Neubau Dreifachsporthalle</b>	Fr.	1'500'000.00
Die neue Dreifachsporthalle konnte aufs Schuljahr 2015/2016 in Betrieb genommen werden. Noch zu erwartende Rechnungen im 2016.		
<b>Unterhaltsarbeiten Schule</b>	Fr.	330'000.00
Budgetkredit für die Sanierung der Schulzimmer im Schulhaus Cerutti und die Erneuerung der Telefonanlage.		
<b>Landerwerbe Grün- und Freiraumkonzept</b>	Fr.	50'000.00
Budgetkredit für den weiteren Erwerb von Land entlang der Sure (15-Meter-Streifen) im Abschnitt Münigen.		
<b>Planungskredit Sanierung Pflegeheim Feld</b>	Fr.	250'000.00
Planungskredit Sanierung und Erweiterung Pflegeheim Feld.		
<b>Unterhaltsarbeiten Pflegeheim Feld</b>	Fr.	170'000.00
Budgetkredit für den Ersatz der Boiler und die Beschaffung einer neuen Telefonanlage.		
<b>Massnahmen Luzernstrasse</b>	Fr.	130'000.00
Fortführung der Planungsarbeiten, welche im 2015 gestartet wurden.		
<b>Sanierung Güterstrassen</b>	Fr.	370'000.00
Beiträge der Gemeinde an das Sanierungsprojekt der Strassengemeinschaft Oberkircherberg.		

<b>Baulicher Unterhalt Abwasserleitung Zone 1</b> Budgetkredit für den baulichen Unterhalt der Abwasserleitungen gemäss Unterhaltskonzept.	Fr. 310'000.00
<b>Betrieblicher Unterhalt Abwasserleitung Zone 2</b> Budgetkredit für den betrieblichen Unterhalt der Abwasserleitungen gemäss Unterhaltskonzept.	Fr. 50'000.00
<b>Sanierung Pumpwerk Feldhöfli</b> Das Prozessleitsystem wird durch die ARA erneuert. Somit ist das Pumpwerk Feldhöfli entsprechend anzupassen resp. zu erneuern.	Fr. 160'000.00
<b>Regenabwasserleitung Bahnstrasse</b> Budgetkredit für eine neue Regenabwasserleitung bei der Bahn- und Unterhofstrasse.	Fr. 270'000.00
<b>Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Süd</b> Zusammen mit der Planung des Projekts „Massnahmen Luzernstrasse“ wird das Trennsystem geprüft.	Fr. 90'000.00
<b>Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Nord</b> Zusammen mit der Planung des Projekts „Massnahmen Luzernstrasse“ wird das Trennsystem geprüft.	Fr. 90'000.00
<b>Entsorgungsanlage Feldhöfli</b> Erneuerung der Entsorgungsanlage Feldhöfli (konnte im 2015 noch nicht ausgeführt werden).	Fr. 70'000.00
<b>Revitalisierung Sure, 1. Etappe</b> Die Arbeitsgruppe Surenraum hat die Erarbeitung von Varianten im Jahr 2014 gestartet. Im Jahr 2016 soll das Ergebnis vorgelegt werden.	Fr. 50'000.00
<b>Total</b>	<b>Fr. 7'940'000.00</b>
<b>Erträge aus Rückerstattungen:</b>	
<b>Beiträge Grundeigentümer Grün- und Freiraumkonzept</b> Beiträge der Grundeigentümer der neu eingezonten Bauzonen für die Abgeltung verschiedener Projekte im Bereich Grün- und Freiraum.	Fr. - 50'000.00
<b>Rückzahlungen Investitionen Pflegeheim Seeblick</b>	Fr. - 3'500.00
<b>Abwasserbeseitigung Anschlussgebühren</b> Beiträge nach Siedlungsentwässerungsreglement (SER) für die Abwasseranschlüsse bei Neu- und Anbauten.	Fr. - 50'000.00
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>Fr. 7'836'500.00</b>

## **Antrag des Gemeinderates**

**Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag für das Jahr 2016 bestehend aus der Laufenden Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 und der Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen um Fr. 7'836'500.00 zu genehmigen.**

## **1.4 Festsetzung des Steuerfusses für das Jahr 2016**

Das Budget 2016 basiert auf einem Steuerfuss von 1.65 Einheiten. Der Finanzplan 2016 - 2020 zeigt die Auswirkungen der Steuergesetzrevision (Geltendmachung der effektiven Liegenschaftsunterhaltskosten) sowie den Rückgang bei den Einkommens- und Grundstückgewinnsteuern infolge der rückläufigen Liegenschaftsverkäufe auf die finanzielle Situation der Gemeinde auf. Die zu erwartenden Defizite in den nächsten Jahren können mit dem Eigenkapital ausgeglichen werden. Durch die Bevölkerungszunahme kann mit höheren Steuereinnahmen gerechnet werden. Hingegen stehen auch grosse Investitionen in die Infrastrukturen an. Die finanzpolitischen Überlegungen des Gemeinderates sind im Bericht zum Finanz- und Aufgabenplan enthalten. Der budgetierte Aufwandüberschuss für das Jahr 2016 beträgt Fr. 137'900.00.

## **Antrag des Gemeinderates**

**Der Gemeinderat beantragt, den Steuerfuss bei 1.65 Einheiten zu belassen.**

## **1.5 Deckung des Mittelbedarfs**

Damit die Investitionen im Jahr 2016 vorgenommen werden können und das dafür nötige Fremdkapital im Betrage von Fr. 6'989'200.00 aufgenommen werden kann, bedarf es der Zustimmung der Gemeindeversammlung.

## **Antrag des Gemeinderates**

**Der Gemeinderat beantragt, ihn zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs von Fr. 6'989'200.00 zu ermächtigen.**

**Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Finanz- und Aufgabenplan, Voranschlag und Jahresprogramm**

---

Der Gemeinderat hat den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2016 bis 2020, das Jahresprogramm und den Voranschlag für das Jahr 2016 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Jahresprogramm für das Jahr 2016 sei Kenntnis zu nehmen.
2. Vom Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2016 – 2020 sei Kenntnis zu nehmen.
3. Die Laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 sowie die Investitionsrechnung mit einer Nettoinvestitionszunahme von Fr. 7'836'500.00 seien zu genehmigen.
4. Der Steuerfuss 2016 sei auf 1.65 Einheiten festzusetzen (Vorjahr 1.65 Einheiten).
5. Der Gemeinderat sei für die zur Deckung des Finanzbedarfs notwendige Mittelaufnahme von Fr. 6'989'200.00 zu ermächtigen.
6. Der Kontrollbericht der kantonalen Aufsichtsbehörde zum Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2015 – 2019 und dem Voranschlag des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Voranschlag 2015 sowie der Finanz- und Aufgabenplan 2015 - 2019 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Im Rahmen dieser Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte feststellen können, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“

**VERFÜGUNG**

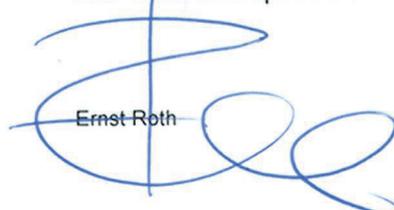
Der Finanz- und Aufgabenplan, das Jahresprogramm und der Voranschlag werden der Rechnungskommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Voranschlages ab.

Oberkirch, 15. Oktober 2015

**GEMEINDERAT OBERKIRCH**

Die Gemeindepräsident

Der Gemeindeschreiber

  
Ernst Roth

  
Markus Inauen

**Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten  
der Gemeinde Oberkirch**

---

Als Rechnungskommission haben wir den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2016 – 2020, den Voranschlag 2016 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung), und das Jahresprogramm für das Jahr 2016 der Gemeinde Oberkirch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 1.65 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, den vorliegenden Voranschlag 2016 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 137'900.00 zu genehmigen.

Oberkirch, 29. Oktober 2015

**RECHNUNGSKOMMISSION OBERKIRCH**

Der Präsident



Pascal Tremp

Die Mitglieder



Rita Lendeczky-Meier



Kaspar Kramis

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>Laufende Rechnung</b>	21'982'800	21'982'800	23'947'600	23'947'600	21'752'072.64	21'752'072.64
	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	1'814'200	403'800	1'777'400	421'400	1'833'272.38	584'869.20
	<b>Nettoergebnis</b>		1'410'400		1'356'000		1'248'403.18
<b>11</b>	<b>Gemeindeversammlung</b>	44'200	44'200	45'900	45'900	31'941.60	31'941.60
	<b>Nettoergebnis</b>						
	Sitzungsgelder RK / Urnenbüro	14'500		18'500		10'316.25	
	Sozialversicherungsbeiträge	1'200		1'000		875.15	
	Personalversicherungsbeiträge		100		100		
	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100		100		23.80	
	Stimmmaterial, Drucksachen	11'800		9'500		8'201.40	
	Porti, Telefon	11'800		11'900		8'096.25	
	übrige Dienstleistungen	1'600		1'500		1'208.75	
	Beitrag an politische Parteien	3'200		3'300		3'220.00	
<b>12</b>	<b>Gemeinderat</b>	262'400	11'000	253'000	1'000	252'368.70	10'306.40
	<b>Nettoergebnis</b>		251'400		252'000		242'062.30
	Besoldungen	176'000		180'000		180'000.00	
	Projektschädigungen	10'000					
	Sozialversicherungsbeiträge	13'000		14'200		13'881.30	
	Personalversicherungsbeiträge	14'000		14'500		11'994.00	
	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	1'400		1'200		1'181.05	
	Büromaterial, Drucksachen	500		700		125.10	
	Spesenentschädigung	21'000		16'000		16'986.00	
	Repräsentationspesen	14'500		14'500		17'724.35	
	Sachversicherungen	400		600		346.90	
	Mitgliederbeiträge	11'600		11'300		10'130.00	
	Rückstellungen		10'000				9'406.40
	Verrechneter Personalaufwand		1'000		1'000		900.00
<b>20</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>	1'437'300	392'300	1'409'800	416'400	1'497'788.48	569'267.80
	<b>Nettoergebnis</b>		1'045'000		993'400		928'520.68
	Sitzungsgelder Kommissionen	5'500		4'000		5'640.00	
	Besoldungen	945'000		930'000		932'983.70	
	Sozialversicherungsbeiträge	73'700		73'000		71'658.65	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
020.304.00	Personalversicherungsbeiträge	39'700		37'200		36'934.70	
020.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	7'600		6'500		6'315.15	
020.309.00	übriger Personalaufwand	20'100		18'000		16'193.05	
020.310.00	Büromaterial, Drucksachen	35'000		35'000		33'116.20	
020.311.00	Anschaffung Mobilien	2'000		5'000		3'681.40	
020.311.01	Anschaffung EDV	2'000		3'000			
020.313.00	Verbrauchsmaterialien	3'200		3'200		3'124.20	
020.315.00	Unterhalt Mobilien	1'300		1'300		1'134.05	
020.317.01	Spesenentschädigung	5'000		4'300		3'982.60	
020.318.01	Sachversicherungen	3'600		2'900		3'539.90	
020.318.02	Porti, Telefon	34'000		30'000		33'362.18	
020.318.03	Honorare Baukontrolle	50'000		60'000		139'773.40	
020.318.04	Amtliche Gebühren	18'000		13'000		17'659.75	
020.318.05	Aufwand EDV	140'600		127'500		137'973.30	
020.318.09	übrige Dienstleistungen	7'500		4'600		4'223.75	
020.319.00	Mitgliederbeiträge	2'100		2'000		1'850.00	
020.330.00	Abschreibung Gebühren	100		100			
020.352.00	Entschädigung an reg. Zivilstandsamt	23'300		31'200		26'322.30	
020.352.01	Entschädigung an reg. Alimentenhilfe	18'000		18'000		18'320.20	
020.431.00	Gebühren für Amtshandlungen		48'000		47'000		45'791.20
020.434.00	Dienstleistungen/Bauvorschuss		80'000		100'000		223'927.00
020.436.00	Rückerstattungen		90'400		81'300		123'230.50
020.451.00	Steuerinkassoprovision Kanton		34'100		32'800		37'609.90
020.452.01	Steuerinkassoprovision Gemeinden		50'000		50'000		48'186.90
020.494.00	Verrechneter Personalaufwand		89'800		105'300		90'522.30
<b>90</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	<b>53'300</b>		<b>50'600</b>		<b>37'647.10</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>53'300</b>		<b>50'600</b>		<b>37'647.10</b>
090.311.00	Anschaffung Mobilien	1'000		1'000		490.00	
090.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	13'000		12'900		11'856.65	
090.313.00	Verbrauchsmaterialien	2'300		600		327.40	
090.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	13'500		15'500		4'820.10	
090.314.01	Übriger Unterhalt (Serviceverträge)	2'800		2'800		2'733.05	
090.318.01	Sachversicherungen	1'700		1'800		1'638.10	
090.318.03	Honorare	3'000					
090.394.00	Verrechneter Personalaufwand	16'000		16'000		15'781.80	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>91</b>	<b>Gemeindesaal /Kaffeestube</b>	<b>17'000</b>	<b>500</b>	<b>18'100</b>	<b>4'000</b>	<b>13'526.50</b>	<b>5'295.00</b>
	Nettoergebnis		16'500		14'100		8'231.50
	Anschaffungen			1'000			
091.311.00	Baulicher Unterhalt Dritter	2'000		1'000		194.00	
091.314.00	Übriger Unterhalt (Serviceverträge)			600			
091.314.01	Unterhalt Mobilien			500		500.00	
091.315.00	Verrechneter Personalaufwand	15'000		15'000		12'832.50	
091.394.00	Benützungsgebühren		500		4'000		5'295.00
091.434.00							
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>488'600</b>	<b>198'300</b>	<b>550'000</b>	<b>204'000</b>	<b>455'311.30</b>	<b>202'884.35</b>
	Nettoergebnis		290'300		346'000		252'426.95
<b>100</b>	<b>Kindes- und Erwachsenenschutz</b>	<b>250'500</b>	<b>2'000</b>	<b>290'500</b>	<b>3'500</b>	<b>230'602.90</b>	<b>17'849.00</b>
	Nettoergebnis		248'500		287'000		212'753.90
100.318.03	Honorare für Gutachten	2'000		500		792.00	
100.352.02	Beitrag an Mandatsführung	72'300		138'000		137'519.90	
100.352.03	Behördenorganisation K-ESR	176'200		152'000		92'291.00	
100.431.00	Bearbeitungsgebühren		2'000				
100.461.00	Kantonsbeitrag KESR				3'500		17'849.00
<b>102</b>	<b>Markt- und Gewerbesesen</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800</b>	<b>800.00</b>	<b>800.00</b>
	Nettoergebnis						
102.410.00	Konzessionsgebühren		800		800	800.00	800.00
<b>103</b>	<b>Grundbuch/Vermessung/Kataster</b>	<b>8'200</b>	<b>8'200</b>	<b>8'200</b>	<b>8'200</b>	<b>5'022.50</b>	<b>5'022.50</b>
	Nettoergebnis						
103.318.03	Honorare	8'200		8'200		5'022.50	
<b>106</b>	<b>Bürgerrechtswesen</b>	<b>10'000</b>	<b>3'500</b>	<b>3'000</b>	<b>3'500</b>	<b>10'652.55</b>	<b>3'326.00</b>
	Nettoergebnis		6'500		500		7'326.55
106.394.00	Verrechneter Personalaufwand	10'000		3'000		10'652.55	
106.439.00	Einbürgerungstaxen		3'500		3'500		3'326.00
<b>110</b>	<b>Polizei</b>	<b>1'400</b>	<b>1'400</b>	<b>1'600</b>	<b>1'600</b>	<b>1'342.30</b>	<b>1'342.30</b>
	Nettoergebnis						
110.301.00	Funktionsentschädigung	1'400		1'400		1'340.00	
110.303.00	Sozialversicherungsbeiträge			200			

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
110.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge					2.30	
<b>140</b>	<b>Feuerwehr (Spezialfin.)</b>	<b>179'200</b>	<b>179'200</b>	<b>194'800</b>	<b>194'800</b>	<b>176'349.95</b>	<b>176'349.95</b>
140.329.02	Vergütungszinse	600		1'000		527.15	
140.330.00	Abschreibung Feuerwehrsteuer	1'500		1'500		1'182.45	
140.352.00	Kostenanteil regionale Feuerwehr	162'500		177'700		161'464.35	
140.364.00	Hydrantenentschädigung	14'600		14'600		13'176.00	
140.400.29	Eingang abgeschriebener Steuern						703.90
140.421.00	Verzugszinse		600		600		442.50
140.430.00	Feuerwehrsteuer		165'000		150'000		142'336.40
140.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		13'400		43'100		31'169.45
140.496.00	Interne Verzinsung		200		1'100		1'697.70
<b>151</b>	<b>Schiesswesen</b>	<b>1'900</b>	<b>300</b>	<b>2'900</b>	<b>300</b>	<b>1'740.00</b>	<b>300.00</b>
151.314.00	Nettoergebnis	1'000	1'600	2'000	2'600	1'000.00	1'440.00
151.365.01	Baulicher Unterhalt Dritter	900		900		740.00	
151.436.00	Beiträge an Schützenvereine		300		300		300.00
151.436.00	Rückerstattungen						
<b>160</b>	<b>Zivilschutz</b>	<b>37'400</b>	<b>12'500</b>	<b>49'000</b>	<b>1'100</b>	<b>29'601.10</b>	<b>4'259.40</b>
160.312.00	Nettoergebnis	500	24'900	1'100	47'900	425.35	25'341.70
160.352.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	36'900		47'900		29'175.75	
160.436.00	Kostenanteil ZSO Region Sursee		500		1'100		475.35
160.436.00	Rückerstattungen		12'000				3'784.05
160.484.00	Entnahme aus Spezialfonds						
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>7'873'700</b>	<b>2'046'600</b>	<b>7'716'900</b>	<b>1'899'100</b>	<b>7'641'467.74</b>	<b>1'893'716.50</b>
	Nettoergebnis		5'827'100		5'817'800		5'747'751.24
<b>200</b>	<b>Kindergarten</b>	<b>673'700</b>	<b>244'100</b>	<b>654'600</b>	<b>286'800</b>	<b>582'070.95</b>	<b>211'875.20</b>
200.302.00	Nettoergebnis	540'000	429'600	518'700	367'800	444'234.55	370'195.75
200.303.00	Besoldung Lehrkräfte	41'600		40'000		33'682.20	
200.304.00	Sozialversicherungsbeiträge	43'800		46'700		32'534.05	
200.305.00	Personalversicherungsbeiträge	3'300		3'200		2'641.60	
200.310.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	5'000		5'000		5'929.00	
200.311.00	Schulmaterial			2'000		27'949.55	
200.311.00	Anschaffung Mobilien						

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
200.352.01	Entschädigung an Gemeinden	40'000		39'000		35'100.00	
200.436.00	Rückerstattungen		244'100		286'800		6'524.00
200.461.00	Kantonsbeitrag						205'351.20
<b>210</b>	<b>Primarstufe; Regelklasse</b>	<b>2'701'500</b>	<b>1'161'400</b>	<b>2'557'400</b>	<b>975'900</b>	<b>2'640'806.05</b>	<b>1'004'438.35</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'540'100</b>		<b>1'581'500</b>		<b>1'636'367.70</b>
210.302.00	Besoldung Lehrkräfte	2'129'700		1'954'000		2'032'154.00	
210.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	157'600		150'500		157'178.70	
210.304.00	Personalversicherungsbeiträge	213'000		195'400		175'779.05	
210.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	12'800		11'800		11'367.65	
210.309.00	übriger Personalaufwand	1'200		1'200		800.00	
210.310.00	Schulmaterial (Lehrmittel)	88'900		89'500		86'263.55	
210.310.01	Schulmaterial (Handarbeit)	9'000		9'900		8'304.90	
210.310.02	Lehrmittel (IF)	2'200		2'500		1'269.40	
210.311.00	Anschaffung Mobilien	4'500		20'100		6'768.35	
210.315.00	Unterhalt Mobilien (Schulbetrieb)	6'000		18'500		3'620.45	
210.352.01	Beiträge an andere Gemeinden	76'600		104'000		157'300.00	
210.436.00	Rückerstattungen		1'161'400		975'900		22'363.15
210.461.00	Kantonsbeitrag						982'075.20
<b>213</b>	<b>Sekundarstufe I; Regelklasse</b>	<b>1'840'200</b>	<b>487'700</b>	<b>1'893'800</b>	<b>508'600</b>	<b>1'923'916.00</b>	<b>500'959.80</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'352'500</b>		<b>1'385'200</b>		<b>1'422'956.20</b>
213.352.01	Beiträge an andere Gemeinden	1'840'200		1'893'800		1'923'916.00	
213.461.00	Kantonsbeitrag		487'700		508'600		500'959.80
<b>214</b>	<b>Musikschule</b>	<b>429'800</b>	<b>429'800</b>	<b>429'400</b>	<b>429'400</b>	<b>424'806.05</b>	<b>424'806.05</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
214.311.00	Anschaffung Mobilien	3'700		2'900		2'344.50	
214.352.01	Beiträge an Musikschule Region Sursee	426'100		426'500		422'461.55	
<b>216</b>	<b>Schulische Dienste</b>	<b>207'100</b>	<b>207'100</b>	<b>205'700</b>	<b>205'700</b>	<b>202'942.25</b>	<b>202'942.25</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
216.352.01	Beiträge an andere Gemeinden	207'100		205'700		202'942.25	
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>456'800</b>	<b>456'800</b>	<b>502'400</b>	<b>502'400</b>	<b>435'222.85</b>	<b>43'718.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>391'504.35</b>
217.311.00	Anschaffung Mobilien	6'000		10'500		4'652.70	

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
217.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	167'000		167'000		120'021.15	
217.313.00	Verbrauchsmaterialien Hausdienst	36'100		35'000		26'856.80	
217.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	11'500		66'000		77'315.05	
217.314.01	Übriger Unterhalt (Serviceverträge)	10'100		5'600		6'263.60	
217.315.00	Unterhalt Mobilien (Gebäude)	1'000		1'000		253.80	
217.318.01	Sachversicherung	18'600		19'200		17'827.00	
217.318.03	Dienstleistungen u. Honorare Dritter	6'500		8'100		1'288.75	
217.394.00	Verrechneter Personalaufwand	200'000		190'000		180'744.00	
217.436.00	Rückerstattungen						43'718.50
<b>218</b>	<b>Schulverwaltung/-leitung</b>	<b>262'300</b>	<b>262'300</b>	<b>261'000</b>	<b>261'000</b>	<b>251'454.20</b>	<b>553.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>250'901.20</b>
218.300.00	Sitzungsgelder	26'000		25'800		25'920.00	
218.302.00	Besoldung Schulleitung / Sekretariat	185'000		184'000		177'492.60	
218.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	14'300		16'600		15'582.90	
218.304.00	Personalversicherungsbeiträge	23'000		21'200		19'517.40	
218.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeitrag	1'200		1'300		1'174.40	
218.310.00	Büromaterial, Drucksachen	4'500		4'000		4'217.95	
218.319.00	übriger Sachaufwand	8'300		8'100		7'548.95	
218.436.00	Rückerstattungen						553.00
<b>219</b>	<b>Volksschule, nicht Aufteilbares</b>	<b>411'500</b>	<b>133'400</b>	<b>330'200</b>	<b>102'800</b>	<b>319'029.39</b>	<b>111'796.80</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>278'100</b>		<b>227'400</b>		<b>207'232.59</b>
219.301.01	Besoldung Schwimmaufsicht	6'500		5'000		4'425.00	
219.301.08	Besoldung umfassende Tagesstrukturen	89'000		52'500		64'384.80	
219.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	7'200		4'300		5'239.85	
219.304.00	Personalversicherungsbeiträge	3'200		3'100		3'048.65	
219.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	800		500		347.25	
219.311.00	Anschaffungen Schulbibliothek	12'000		9'800		7'556.89	
219.316.00	Benützunggebühren Eishalle, Schwimmbad	23'000		21'000		18'899.35	
219.317.02	Kosten Schullager	10'000		12'000		16'245.10	
219.318.02	Porti, Telefon	4'000		4'000		4'102.90	
219.318.03	Weiterbildung/Schulentwicklung	6'900		6'800		3'143.50	
219.318.05	Aufwand EDV	10'200		8'900		16'257.30	
219.318.07	Schulsozialarbeit	61'000		61'000		60'572.50	
219.318.08	Umfassende Tagesstrukturen	52'000		24'000		23'153.60	
219.318.09	übrige Dienstleistungen	22'600		18'900		18'895.20	

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
219.318.10	Schülertransporte	73'000		70'000		45'506.50	
219.352.01	Beitrag an Regionalbibliothek	30'100		28'400		27'251.00	
219.436.00	Rückerstattungen		6'900		6'800		6'510.00
219.436.08	Rückerstatt. umfassende Tagesstrukturen		80'000		55'000		62'683.45
219.461.07	Kantonsbeitrag Schulsozialarbeit		14'500		16'000		14'453.35
219.461.08	Kantonsbeitrag umfassende Tagesstrukture		32'000		25'000		28'150.00
<b>220</b>	<b>Sonderschulung</b>	<b>502'700</b>	<b>20'000</b>	<b>509'300</b>	<b>25'000</b>	<b>445'686.00</b>	<b>20'374.85</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>482'700</b>		<b>484'300</b>		<b>425'311.15</b>
220.302.00	Besoldung Lehrkräfte	16'000		42'300			
220.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	1'200		3'300			
220.304.00	Personalversicherungsbeiträge	1'600		4'300			
220.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100		300			
220.361.00	Beitrag an Gemeindepool	483'800		459'100		445'686.00	
220.461.00	RE aus Gemeindepool für integr. Sondersch		20'000		25'000		20'374.85
<b>250</b>	<b>Kantonsschule</b>	<b>375'000</b>	<b>375'000</b>	<b>360'000</b>	<b>360'000</b>	<b>405'000.00</b>	<b>405'000.00</b>
250.351.00	Beiträge an Kantonsschule	375'000		360'000		405'000.00	
<b>290</b>	<b>Uebrigtes Bildungswesen</b>	<b>13'100</b>	<b>13'100</b>	<b>13'100</b>	<b>13'100</b>	<b>10'534.00</b>	<b>10'534.00</b>
290.365.01	Beiträge übriges Bildungswesen	13'100		13'100		10'534.00	
<b>3</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>315'800</b>	<b>79'800</b>	<b>342'600</b>	<b>65'300</b>	<b>323'253.90</b>	<b>61'726.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>236'000</b>		<b>277'300</b>		<b>261'527.90</b>
<b>300</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>89'600</b>	<b>39'900</b>	<b>79'600</b>	<b>25'800</b>	<b>79'356.60</b>	<b>25'945.00</b>
300.311.00	Nettoergebnis		<b>49'700</b>		<b>53'800</b>		<b>53'411.60</b>
300.318.01	Aufwand Heimatmuseum	12'000		12'000		12'000.00	
300.318.08	Sachversicherungen	200		300		179.35	
300.318.09	Jungbürger- / Neuzuzügerfeier	6'000		5'500		5'895.65	
300.365.01	übrige Dienstleistungen (GA SBB)	39'900		25'800		25'800.00	
300.365.02	Beiträge an kulturelle Vereine	26'500		26'000		25'481.60	
300.435.00	Beitrag an Kultur Oberkirch	5'000		10'000		10'000.00	
	Verkaufserlöse		39'900		25'800		25'945.00

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>320</b>	<b>Massenmedien</b>	<b>61'600</b>	<b>22'200</b>	<b>60'500</b>	<b>21'500</b>	<b>59'393.15</b>	<b>21'260.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>39'400</b>		<b>39'000</b>		<b>38'133.15</b>
320.318.02	Porto InfoBrogg	5'500		4'500		4'351.50	
320.318.03	Honorare (Internet)	5'100		5'000		5'084.50	
320.362.00	Gemeinde-Infoblatt	51'000		51'000		49'957.15	
320.436.00	Rückerstattungen		22'200		21'500		21'260.00
<b>330</b>	<b>Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>81'000</b>	<b>2'700</b>	<b>121'300</b>	<b>121'300</b>	<b>107'867.50</b>	<b>107'867.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>78'300</b>				
330.311.00	Anschaffung Mobilien	5'300		2'500			
330.313.00	Verbrauchsmaterialien	13'000		21'400			
330.314.00	Baulicher Unterhalt	13'900		55'600		58'443.40	
330.365.00	Beiträge an Wanderwege	1'800		1'800		1'713.60	
330.394.00	Verrechner Personalaufwand	47'000		40'000		47'710.50	
330.484.00	Entnahme Fonds		2'700				
<b>340</b>	<b>Sport</b>	<b>83'600</b>	<b>15'000</b>	<b>81'200</b>	<b>18'000</b>	<b>76'636.65</b>	<b>14'521.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>68'600</b>		<b>63'200</b>		<b>62'115.65</b>
340.311.00	Anschaffungen Mobilien Sportplatz	1'600					
340.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial Sportplatz	1'500					
340.313.00	Verbrauchsmaterial Sportplatz	3'200					
340.314.00	Baulicher Unterhalt Sportplatz	8'000		13'700		10'343.75	
340.316.00	Benützungengebühren Schwimmbad	24'100		23'200		23'097.10	
340.316.01	Benützung externe Turnhallen					1'200.00	
340.365.01	Beiträge an Sportvereine	35'200		34'300		30'932.00	
340.394.00	Verrechner Personalaufwand	10'000		10'000		11'063.80	
340.434.00	Einnahmen Schwimmbad		15'000		18'000		14'521.00
<b>4</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>4'763'200</b>	<b>4'056'900</b>	<b>4'695'400</b>	<b>4'057'700</b>	<b>4'569'135.30</b>	<b>4'051'853.95</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>706'300</b>		<b>637'700</b>		<b>517'281.35</b>
<b>410</b>	<b>Pflegeheime</b>	<b>475'800</b>	<b>475'800</b>	<b>418'100</b>	<b>418'100</b>	<b>319'124.80</b>	<b>319'124.80</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
410.362.01	Pflegefinanzierung an andere Gemeinden	60'000		100'000		55'953.60	
410.362.02	Akut-u.Übergangspflege (Pflegeheime)	1'000		6'500			
410.363.01	Pflegefinanzierung an eigenes Heim	414'800		311'600		263'171.20	

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>415</b>	<b>Pflegeheim Feld (Spezialfin.)</b>	<b>4'056'900</b>	<b>4'056'900</b>	<b>4'057'700</b>	<b>4'057'700</b>	<b>4'051'853.95</b>	<b>4'051'853.95</b>
415.301.00	Besoldungen	2'712'000		2'703'000		2'661'846.25	
415.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	203'600		201'200		198'723.10	
415.304.00	Personalversicherungsbeiträge	146'600		125'700		135'036.20	
415.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	21'700		19'000		17'582.45	
415.309.00	übriger Personalaufwand	74'300		86'900		45'183.80	
415.310.00	Büromaterial, Drucksachen	12'800		12'300		12'830.70	
415.311.01	Anschaffung Mobilien	63'100		58'200		104'081.60	
415.311.02	Textilien und Textilienersatz	25'400		25'400		15'787.35	
415.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	66'000		66'000		65'496.90	
415.313.01	Lebensmittel, Getränke	210'500		205'500		202'825.05	
415.313.02	Medikamente, Sanitätsmaterial	44'500		44'500		35'205.50	
415.313.03	Wasch- und Putzmittel	41'900		41'900		40'127.75	
415.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	92'000		115'200		85'241.70	
415.315.00	Unterhalt Mobilien	41'200		37'500		44'089.95	
415.315.01	Unterhalt EDV	15'000		15'000		12'514.35	
415.317.01	Spesenentschädigung	1'500		1'500		910.45	
415.318.01	Sachversicherungen	12'000		12'000		13'099.85	
415.318.02	Porti / Telefon	10'000		9'500		10'950.60	
415.318.03	Temporäre Anstellungen	23'000		13'000		72'192.85	
415.318.09	Übrige Dienstleistungen	40'600		40'600		72'231.80	
415.318.10	Übriger Verwaltungsaufwand	13'000		13'000		15'100.20	
415.318.11	Nebenkosten Alters- und Mietwohnungen	2'400					
415.331.00	ordentliche Abschreibung	85'200		83'500		83'522.80	
415.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung Heimbetrieb	400		1'000			
415.394.00	Verrechneter Personalaufwand	90'000		108'000		89'289.05	
415.396.00	Interne Verzinsung	8'200		18'300		17'983.70	
415.432.00	Heimtaxen, Taggelder		3'190'100		3'205'600		3'182'097.25
415.435.00	Verkaufserlöse		187'400		170'200		186'864.45
415.436.00	Rückerstattungen Löhne		20'000		13'000		83'212.05
415.462.00	Pflegefinanzierung von anderen Gemeinden		244'600		357'300		308'921.00
415.463.01	Pflegefinanzierung der eigenen Gemeinde		414'800		311'600		263'171.20
415.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung Heimbetrieb						27'588.00
<b>440</b>	<b>Krankenpflege</b>	<b>213'000</b>		<b>198'000</b>		<b>183'943.90</b>	
<b>440.362.01</b>	<b>Nettoergebnis</b>	<b>165'000</b>	<b>213'000</b>	<b>140'000</b>	<b>198'000</b>	<b>136'126.10</b>	<b>183'943.90</b>
	Spitex-Dienste / Pflegeleistungen						

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
440.362.02	Akut-u.Übergangspf. ambulant (Spitex)	8'000		8'000		644.40	
440.365.00	Spitex-Dienste / Hauswirtschaft	40'000		50'000		47'173.40	
<b>460</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>14'300</b>	<b>14'300</b>	<b>18'200</b>	<b>18'200</b>	<b>11'012.65</b>	<b>11'012.65</b>
460.301.00	Nettoergebnis						
460.303.00	Besoldungen	13'000		16'000		10'059.60	
460.305.00	Sozialversicherungsbeiträge	700		700		503.35	
460.313.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	100		700		26.20	
460.318.01	Verbrauchsmaterialien	400		700		392.65	
	Sachversicherungen	100		100		30.85	
<b>490</b>	<b>übriges Gesundheitswesen</b>	<b>3'200</b>	<b>3'200</b>	<b>3'400</b>	<b>3'400</b>	<b>3'200.00</b>	<b>3'200.00</b>
490.365.00	Nettoergebnis						
	Beiträge an private Institutionen	3'200		3'400		3'200.00	
<b>5</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>3'076'000</b>	<b>286'600</b>	<b>3'009'400</b>	<b>304'200</b>	<b>2'877'510.60</b>	<b>299'764.00</b>
	Nettoergebnis		<b>2'789'400</b>		<b>2'705'200</b>		<b>2'577'746.60</b>
<b>500</b>	<b>AHV</b>	<b>2'700</b>	<b>2'700</b>				
500.361.00	Nettoergebnis						
	Beiträge an Kanton	2'700					
<b>501</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>10'000</b>	<b>8'200</b>	<b>22'000</b>	<b>7'200</b>	<b>9'670.30</b>	<b>7'061.00</b>
501.394.00	Nettoergebnis		<b>1'800</b>		<b>14'800</b>		<b>2'609.30</b>
501.451.00	Verrechner Personalaufwand	10'000		22'000		9'670.30	
	Rückerstattung Ausgleichskasse		<b>8'200</b>		<b>7'200</b>		<b>7'061.00</b>
<b>520</b>	<b>Krankenversicherung</b>	<b>327'300</b>	<b>327'300</b>	<b>326'000</b>	<b>1'000</b>	<b>302'667.50</b>	<b>2'174.50</b>
520.361.00	Nettoergebnis						<b>300'493.00</b>
520.365.00	Beiträge an Kanton (Prämienverbilligung)	327'300		325'000		300'493.00	
520.436.00	Uneinbringliche Krankenkassen-Kosten			1'000		2'174.50	
520.451.00	Rückerstattungen						190.70
	Rückerstattungen						1'983.80
<b>530</b>	<b>Ergänzungsleistungen AHV/IV</b>	<b>1'147'900</b>	<b>1'147'900</b>	<b>1'103'000</b>	<b>1'103'000</b>	<b>1'060'301.00</b>	<b>1'060'301.00</b>
530.361.00	Nettoergebnis						
	Beiträge an Kanton	1'147'900		1'103'000		1'060'301.00	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>531</b>	<b>Familienausgleichskasse</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>						
531.361.00	Beiträge an Kanton	15'800	15'800	14'100	14'100	14'017.00	14'017.00
<b>540</b>	<b>Jugendbetreuung</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>						
540.301.00	Besoldungen	83'100	83'100	93'800	93'800	39'113.60	39'113.60
540.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	16'000		16'000		14'178.00	
540.304.00	Personalversicherungsbeiträge	1'200		1'200		1'115.75	
540.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	800		1'000		712.20	
540.314.00	Baulicher Unterhalt Jugendräume	100		100		96.20	
540.318.01	Sachversicherungen	400		2'500		250.15	
540.365.01	Betreuungsgutscheine	100		100		30.80	
540.365.02	Jugendgruppe und mobile Arbeit	40'000		47'000			
540.394.00	Verrechneter Personalaufwand	23'500		24'900		22'156.70	
		1'000		1'000		573.80	
<b>576</b>	<b>Alterswohnungen</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>						
576.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	240'500	238'400	242'100	249'000	245'970.00	239'945.60
576.316.00	Aufwand Pensionstaxen Alterswohnungen	2'100	2'100	6'900		9.60	6'024.40
576.316.01	Mietzinsausgaben	25'000		100			
576.319.00	Übriger Sachaufwand	164'600		180'000		184'098.00	
576.434.00	Pensionstaxen Alterswohnungen	40'500		60'000		58'904.30	
576.434.01	Mietzinseinnahmen	10'400	191'600	2'000	180'000	2'958.10	180'928.65
576.434.02	Übriger Ertrag		46'800		60'000		59'016.95
					9'000		
<b>580</b>	<b>Allgemeine Fürsorge</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>						
580.361.00	Heimfinanzierungsbeitrag an Kanton (SEG)	934'700	2'000	842'100	2'000	920'431.35	920'431.35
580.365.00	Beiträge an Institutionen	894'700	932'700	802'700	840'100	853'849.00	
580.484.00	Entnahme aus Sozialfonds	40'000	2'000	39'400	2'000	66'582.35	
<b>581</b>	<b>Gesetzliche Fürsorge</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>						
581.366.01	Unterstützung Ortsbürger	162'000	23'000	227'000	45'000	163'629.80	47'619.45
581.366.02	Unterstützung Kantonsbürger	50'000	139'000	35'000	182'000	21'971.40	116'010.35
				50'000		44'899.40	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
581.366.03	Unterstützung Bürger anderer Kantone	60'000		60'000		61'470.05	
581.366.04	Unterstützung Ausländer	40'000		70'000		30'957.70	
581.366.11	Mutterschaftsbeihilfe	12'000		12'000		4'331.25	
581.436.01	Rückerstattung Ortsbürger		1'000		10'000		187.10
581.436.02	Rückerstattung Kantonsbürger		5'000		5'000		4'474.00
581.436.03	Rückerstattung Bürger anderer Kantone		15'000		15'000		40'201.15
581.436.04	Rückerstattung Ausländer		2'000		15'000		2'757.20
<b>582</b>	<b>Alimentenkasse</b>	<b>30'000</b>	<b>15'000</b>	<b>10'000</b>	<b>10'000</b>	<b>14'459.10</b>	<b>2'963.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>15'000</b>		<b>10'000</b>		<b>11'495.65</b>
582.352.00	Alimentenbevorschussung	30'000		10'000		12'135.20	
582.366.00	Alimentenzahlungen					2'323.90	
582.436.00	Rückerstattung Alimenten		15'000				2'963.45
<b>583</b>	<b>Sozialdienst</b>	<b>121'400</b>		<b>128'700</b>		<b>107'250.95</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>121'400</b>		<b>128'700</b>		<b>107'250.95</b>
583.352.02	Sozialdienst des Amtes Sursee	121'400		128'700		107'250.95	
<b>584</b>	<b>Arbeitslosenfürsorge</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>	<b>600</b>		
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>600</b>		<b>600</b>		
584.361.00	Beitrag an Kanton	600		600			
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'173'300</b>	<b>603'100</b>	<b>1'220'400</b>	<b>604'800</b>	<b>1'229'798.15</b>	<b>566'292.30</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>570'200</b>		<b>615'600</b>		<b>663'505.85</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrasen / Werk- und Hausdienst</b>	<b>688'400</b>	<b>600'100</b>	<b>706'500</b>	<b>601'800</b>	<b>716'195.75</b>	<b>560'912.60</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>88'300</b>		<b>104'700</b>		<b>155'283.15</b>
620.301.00	Besoldungen	421'000		417'000		409'558.10	
620.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	31'500		31'500		30'620.90	
620.304.00	Personalversicherungsbeiträge	21'900		27'000		19'002.10	
620.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'400		3'400		2'711.30	
620.309.00	übriger Personalaufwand	11'500		11'500		16'270.15	
620.310.00	Büromaterial, Drucksachen	400		400			
620.311.00	Anschaffung Mobilien	4'000		19'500		12'143.00	
620.312.00	Strom, Wasser, Heizmaterial	8'500		8'500		6'656.40	
620.313.00	Verbrauchsmaterialien	15'500		13'500		14'797.30	
620.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	82'900		79'500		90'038.60	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
620.314.01	Baulicher Unterhalt Werkhofgebäude	1'000		1'000		705.05	
620.315.00	Unterhalt Mobilien	13'000		14'100		14'963.15	
620.316.00	Miet- und Benützungskosten	1'500		1'500		1'440.00	
620.318.01	Sachversicherungen	8'900		8'500		8'840.60	
620.318.02	Porti, Telefone	3'800		3'800		3'859.50	
620.318.03	Honorare	2'900		9'100		36'792.20	
620.319.00	übriger Sachaufwand	300		300		379.60	
620.319.01	ARA-Gebühren	11'500		11'500		11'353.25	
620.365.01	Beiträge an Strassengenossenschaften	14'400		14'400		5'564.55	
620.394.00	Verrechner Personalaufwand Verwaltung	30'500		30'500		30'500.00	
620.436.00	Rückerstattungen		36'100		36'100		31'761.10
620.452.00	Rückerstattungen von Gemeinden		5'000		5'000		5'037.00
620.461.02	Anteil Motorfahrzeugsteuer		90'000		90'000		87'040.00
620.461.03	Anteil Schwerverkehrsabgabe		17'000		17'000		16'357.00
620.494.00	Verrechner Personalaufwand Werkdienst		452'000		453'700		420'717.50
<b>621</b>	<b>Schnee- / Glättebekämpfung</b>	<b>40'800</b>	<b>3'000</b>	<b>51'600</b>	<b>3'000</b>	<b>40'715.70</b>	<b>2'730.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>37'800</b>		<b>48'600</b>		<b>37'985.70</b>
621.311.00	Anschaffung Mobilien/Geräte	1'000					
621.313.00	Verbrauchsmaterialien	8'000		10'000		5'188.90	
621.314.00	Arbeiten durch Dritte	13'800		11'600		24'144.50	
621.315.00	Unterhalt Mobilien/Geräte	3'000		5'000		2'040.00	
621.394.00	Verrechner Personalaufwand	15'000		25'000		9'342.30	
621.436.00	Rückerstattungen f. ausgeführte Arbeiten		3'000		3'000		2'730.00
<b>622</b>	<b>Strassenbeleuchtung</b>	<b>29'600</b>	<b>29'600</b>	<b>27'500</b>	<b>27'500</b>	<b>29'432.20</b>	<b>2'649.70</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						<b>26'782.50</b>
622.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	24'500		23'000		24'026.55	
622.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	5'100		4'500		5'405.65	
622.436.00	Rückerstattungen						2'649.70
<b>650</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>414'500</b>	<b>414'500</b>	<b>434'800</b>	<b>434'800</b>	<b>443'454.50</b>	<b>443'454.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
650.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	500		500		15'103.85	
650.361.00	Beitrag an öffentlichen Regionalverkehr	414'000		434'300		428'350.65	
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>	<b>976'000</b>	<b>775'900</b>	<b>956'000</b>	<b>764'100</b>	<b>1'308'725.55</b>	<b>1'088'848.40</b>

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Nettoergebnis</b>		200'100		191'900		219'877.15
<b>700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>42'000</b>	<b>42'000</b>	<b>28'100</b>	<b>28'100</b>	<b>42'096.55</b>	<b>42'096.55</b>
700.301.00	Besoldungen	30'000		20'000		30'375.00	
700.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	2'500		1'500		2'387.45	
700.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	200		100		192.70	
700.318.03	Dienstleistungen u. Honorare Dritter	2'000		2'500		1'881.40	
700.394.00	Verrechneter Personalaufwand	7'300		4'000		7'260.00	
700.436.01	Rückerstattungen Regionale Wasserversorg		42'000		26'000		42'096.55
700.436.02	Rückerstattungen Wasserversorgung Oberki				2'100		
<b>712</b>	<b>Seeanierung</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000</b>	<b>4'901.00</b>	<b>4'901.00</b>
712.352.02	Beitrag an Gemeindeverband Sempachersee	5'000	5'000	5'000	5'000	4'901.00	
<b>715</b>	<b>Abwasserbeseitigung (Spezialfin.)</b>	<b>570'500</b>	<b>570'500</b>	<b>588'000</b>	<b>588'000</b>	<b>880'418.15</b>	<b>880'418.15</b>
715.311.00	Anschaffung Mobilien	1'000					
715.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	2'600		2'400		2'524.95	
715.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	14'400		36'400		2'360.25	
715.314.01	Baulicher Unterhalt Wertvermehrung	10'000		20'000			
715.315.00	Unterhalt Mobilien/Maschinen	9'900		6'900		11'385.35	
715.318.01	Sachversicherungen	600		800		520.75	
715.318.02	Porti, Telefone	900		1'100		764.00	
715.318.03	Honorare	90'000		99'000		105'140.40	
715.332.02	zusätzl. Abschr. Auflösung Reserven	50'000				299'149.45	
715.352.02	Betriebskostenbeitrag ARA-Surental	194'000		218'000		202'472.35	
715.352.03	Entschädigungen an Gemeinden	25'600		25'600		25'131.00	
715.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	159'000		165'300		222'072.50	
715.394.00	Verrechneter Personalaufwand	12'500		12'500		8'897.15	
715.434.00	Betriebsgebühren		445'000		440'000		437'907.65
715.484.00	Entnahme aus Spezialfonds		50'000				299'149.45
715.496.00	Interne Verzinsung		75'500		148'000		143'361.05
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung (Spezialfin.)</b>	<b>149'400</b>	<b>149'400</b>	<b>135'000</b>	<b>135'000</b>	<b>151'399.55</b>	<b>151'399.55</b>
720.301.00	Besoldungen	300		300		180.00	
720.311.00	Anschaffung Mobilien	6'000		6'600		8'583.45	
720.313.00	Verbrauchsmaterialien	8'400		6'400		8'284.60	

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
720.316.00	Miet- und Benützungsgebühren	1'800		1'800		1'678.30	
720.318.01	Grüngutabfuhr / Häckseldienst	85'200		76'200		84'732.95	
720.318.03	Arbeiten durch Dritte	12'400		12'300		10'208.30	
720.319.00	übriger Sachaufwand					3'021.15	
720.330.00	Abschreibung Kehrichtgebühren			100			
720.352.02	Entschädigung Gemeindeverband	1'800				1'753.90	
720.394.00	Verrechneter Personalaufwand	33'500		31'000		32'956.90	
720.396.00	Interne Verzinsung			300			
720.434.00	Kehrichtabfuhrgebühren		94'000		88'500		87'634.77
720.434.01	Grüngutgebühren / Vignetten		39'000		39'000		39'365.00
720.434.02	Häckseldienstgebühren / Marken		600		600		654.00
720.436.00	Rückerstattungen		5'600		6'800		5'171.65
720.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		9'700		100		17'246.83
720.496.00	Interne Verzinsung		500				1'327.30
<b>740</b>	<b>Bestattungswesen</b>	<b>67'300</b>	<b>8'500</b>	<b>66'300</b>	<b>7'500</b>	<b>64'656.05</b>	<b>9'823.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>58'800</b>		<b>58'800</b>		<b>54'832.55</b>
740.301.00	Besoldungen	300		300		180.00	
740.311.00	Anschaffung Mobilien	1'000		1'000			
740.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	1'100		1'300		930.45	
740.313.00	Verbrauchsmaterialien	3'800		3'600			
740.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	5'000		4'000		4'419.45	
740.314.01	Unterhalt des Friedhofes	3'500				6'198.45	
740.318.00	Sachversicherungen	300		400		298.60	
740.318.03	Honorare/Dienstleistungen	500		400		1'091.50	
740.352.01	Beitrag an Friedhofanlage Sursee	17'800		17'300		17'744.95	
740.394.00	Verrechneter Personalaufwand	34'000		38'000		33'792.65	
740.434.00	Grabplatzgebühren		5'000		4'000		5'132.00
740.436.00	Bestattungskosten Rückvergütung		3'500		3'500		3'600.00
740.484.00	Entnahme aus Sozialfonds						1'091.50
<b>750</b>	<b>Gewässerbauungen</b>	<b>30'000</b>	<b>30'000</b>	<b>22'500</b>	<b>22'500</b>	<b>26'133.50</b>	<b>26'133.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
750.311.00	Anschaffungen Mobilien	1'000		500		1'998.10	
750.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	23'000		13'000		18'635.40	
750.394.00	Verrechneter Personalaufwand	6'000		9'000		5'500.00	

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>770</b>	<b>Naturschutz</b>	<b>9'100</b>	<b>1'500</b>	<b>10'300</b>	<b>3'000</b>	<b>24'612.80</b>	<b>1'575.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>7'600</b>		<b>7'300</b>		<b>23'037.80</b>
770.318.03	Honorare/Dienstleistungen	3'300		3'300		2'426.80	
770.366.00	Beiträge an Private	5'800		7'000		22'186.00	
770.436.00	Rückerstattungen		1'500		3'000		1'575.00
<b>780</b>	<b>Uebriger Umweltschutz</b>	<b>8'300</b>	<b>4'000</b>	<b>8'000</b>	<b>2'500</b>	<b>8'923.60</b>	<b>3'535.65</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'300</b>		<b>5'500</b>		<b>5'387.95</b>
780.312.00	Wasser, Strom (SBB)	500		500		294.85	
780.314.00	SBB-Haltestelle Oberkirch					860.80	
780.362.00	Beitrag Tierkörperstammstelle	7'800		7'500		7'767.95	
780.460.00	Bundesbeiträge (CO2-Abgabe)		4'000		2'500		3'535.65
<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>94'400</b>	<b>94'400</b>	<b>92'800</b>	<b>92'800</b>	<b>105'584.35</b>	<b>105'584.35</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
790.300.00	Sitzungsgelder Kommission	3'000		3'000		2'630.00	
790.303.00	Sozialversicherungsbeiträge					449.25	
790.318.03	Honorare	33'800		33'800		47'803.05	
790.352.00	Entwicklungsträger Sursee-Mittelland	57'600		56'000		54'702.05	
<b>8</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>33'100</b>	<b>164'100</b>	<b>33'200</b>	<b>177'100</b>	<b>26'256.95</b>	<b>167'058.60</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>131'000</b>		<b>143'900</b>		<b>140'801.65</b>	
<b>800</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>8'800</b>	<b>8'800</b>	<b>8'700</b>	<b>8'700</b>	<b>8'181.10</b>	<b>8'181.10</b>
	<b>Nettoergebnis</b>						
800.301.00	Besoldungen	4'000		4'000		3'930.00	
800.303.00	Sozialversicherungsbeiträge	400		500		344.65	
800.305.00	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge			100		6.75	
800.318.01	Sachversicherungen	100		100		7.70	
800.361.00	Beiträge an Kanton	4'300		4'000		3'892.00	
<b>820</b>	<b>Jagd/Fischerei</b>	<b>1'300</b>	<b>3'000</b>	<b>1'300</b>	<b>3'000</b>	<b>1'229.60</b>	<b>2'925.60</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'700</b>		<b>1'700</b>		<b>1'696.00</b>	
820.351.00	Entschädigung an Kanton	1'300		1'300		1'229.60	
820.410.00	Jagdpatchgebühren		3'000		3'000		2'925.60
<b>830</b>	<b>Tourismus</b>	<b>4'500</b>	<b>5'500</b>	<b>5'100</b>	<b>3'500</b>	<b>3'088.00</b>	<b>3'677.25</b>

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'000</b>		<b>1'600</b>		<b>589.25</b>	
830.319.00	übriger Sachaufwand	4'500				3'088.00	
830.406.00	Beherbungsabgaben		5'500		3'500		3'662.35
830.436.00	Rückerstattungen						14.90
<b>840</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>16'800</b>	<b>600</b>	<b>16'400</b>	<b>600</b>	<b>12'086.30</b>	<b>1'150.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>12'800</b>	<b>16'200</b>	<b>11'800</b>	<b>15'800</b>	<b>8'278.30</b>	<b>10'936.30</b>
840.318.03	Dienstleistungen	4'000		11'800		3'808.00	
840.362.01	Beitrag Verband Wirtschaftsförderung		600	4'600			
840.439.00	übrige Entgelte				600		1'150.00
<b>860</b>	<b>Energie</b>	<b>1'700</b>	<b>155'000</b>	<b>1'700</b>	<b>170'000</b>	<b>1'671.95</b>	<b>159'305.75</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>153'300</b>		<b>168'300</b>		<b>157'633.80</b>	
860.318.01	Sachversicherungen	1'700		1'700		1'671.95	
860.410.00	Konzessionsgebühren		155'000		170'000		159'305.75
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>1'468'900</b>	<b>13'367'700</b>	<b>3'646'300</b>	<b>15'449'900</b>	<b>1'487'340.77</b>	<b>12'835'059.34</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>11'898'800</b>		<b>11'803'600</b>		<b>11'347'718.57</b>	
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>95'000</b>	<b>12'085'000</b>	<b>99'300</b>	<b>11'860'000</b>	<b>102'808.15</b>	<b>10'695'186.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>11'990'000</b>		<b>11'760'700</b>		<b>10'592'378.40</b>	
900.329.02	Vergütungszinse	30'000		45'000		30'929.65	
900.330.00	Abschreibungen	60'000		50'000		66'280.20	
900.340.00	Pauschale Steueranrechnung	5'000		4'300		5'598.30	
900.400.10	Ertrag des laufenden Jahres		10'450'000		10'200'000		9'435'632.85
900.400.16	Sondersteuer auf Kapitalauszahlungen		220'000		260'000		206'741.50
900.400.20	Nachträge früherer Jahre		1'200'000		1'170'000		825'755.45
900.400.29	Eingang abgeschriebener Steuern		15'000		5'000		19'195.30
900.400.30	Quellensteuern		140'000		160'000		123'918.15
900.400.40	Nach- und Strafsteuern		30'000		30'000		27'434.70
900.421.00	Verzugszinse		30'000		30'000		23'271.10
900.437.00	Ordnungsbussen		30'000		35'000		33'237.50
<b>901</b>	<b>Andere Steuern</b>	<b>1'300</b>	<b>931'200</b>	<b>1'300</b>	<b>963'200</b>	<b>2'727.10</b>	<b>1'782'135.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>929'900</b>		<b>961'900</b>		<b>1'779'408.45</b>	
901.329.02	Vergütungszinse	1'000		1'000		2'133.15	
901.330.00	Abschreibungen	300		300		593.95	

## LAUFENDE RECHNUNG

## Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
901.402.01	Personalsteuern		63'000		60'000		56'675.00
901.402.02	Liegenschaftssteuern				5'000		196'052.65
901.403.01	Grundstückgewinnsteuern		350'000		550'000		688'942.60
901.404.00	Handänderungssteuern		500'000		330'000		813'249.55
901.405.01	Erbschaftssteuern		5'000		5'000		13'870.55
901.406.01	Hundesteuern		13'000		13'000		13'076.00
901.421.00	Verzugszinse		200		200		269.20
<b>920</b>	<b>Finanzausgleich</b>	<b>330'600</b>		<b>317'500</b>		<b>223'632.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>330'600</b>		<b>317'500</b>		<b>223'632.00</b>
920.341.50	Ausgleich des Mittelverlustes	330'600		317'500		223'632.00	
<b>940</b>	<b>Kapital- und Zinsdienst</b>	<b>256'700</b>		<b>384'900</b>		<b>343'917.92</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>163'300</b>		<b>298'500</b>		<b>269'822.88</b>
940.318.02	Porti, Telefon, Bankgebühren	800		800		743.67	
940.322.00	Zinsen auf festen Schulden	179'700		235'000		196'788.20	
940.396.00	Interne Verzinsung	76'200		149'100		146'386.05	
940.420.00	Bankkontokorrent-Zinsen		200		200		647.59
940.421.00	Aktivzinsen		15'000		21'000		14'107.90
940.422.00	Darlehenszins Energie Oberkirch AG		60'000		36'600		31'355.85
940.427.00	Baurechtszins Energie Oberkirch AG		10'000		10'000		10'000.00
940.496.00	Interne Verzinsung		8'200		18'600		17'983.70
<b>941</b>	<b>Liegenschaften Finanzvermögen</b>	<b>73'900</b>		<b>49'500</b>		<b>36'329.00</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>73'900</b>		<b>49'500</b>		<b>36'329.00</b>
941.311.00	Anschaffung Mobilien	1'000		1'000			
941.312.00	Wasser, Strom, Heizmaterial	18'800		10'800		7'309.75	
941.313.00	Verbrauchsmaterialien	700					
941.314.00	Baulicher Unterhalt Dritter	26'600		10'000		8'895.40	
941.314.01	Übriger Unterhalt (Serviceverträge)	4'900		5'700		5'767.00	
941.315.00	Unterhalt Mobilien	1'900		1'900		928.80	
941.318.01	Sachversicherungen	1'700		2'000		1'716.90	
941.318.02	Honorare	5'000		7'000			
941.330.00	Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	8'300		6'100		6'138.65	
941.394.00	Verrechneter Personalaufwand	5'000		5'000		5'572.50	
<b>942</b>	<b>Waldwirtschaft</b>	<b>1'200</b>		<b>1'200</b>		<b>1'045.00</b>	
			<b>3'600</b>		<b>3'600</b>		<b>11'039.00</b>

## LAUFENDE RECHNUNG

Voranschlag

Nummer	Einzelkonti nach Funktionen Einwohnergemeinde	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>2'400</b>		<b>2'400</b>		<b>9'994.00</b>	
942.318.09	übriger Sachaufwand	1'200		1'200		1'045.00	3'610.00
942.423.00	Pachtzinsen		3'600		3'600		5'217.70
942.435.00	Erlös Holzverkauf						2'211.30
942.436.00	Rückerstattungen						
<b>945</b>	<b>Grundstück Eimatt</b>		<b>116'600</b>		<b>117'000</b>		<b>117'288.55</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>116'600</b>		<b>117'000</b>		<b>117'288.55</b>	
945.421.00	Zinsanteil Annuität		20'600		21'000		21'418.00
945.423.01	Baurechtszins		33'000		33'000		32'909.30
945.423.02	Pachtzinsen Golfanlage u. Abtauschflächen		63'000		63'000		62'961.25
<b>990</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>710'200</b>		<b>2'792'600</b>		<b>692'308.33</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>710'200</b>	<b>710'200</b>		<b>2'792'600</b>		<b>692'308.33</b>
990.331.00	ordentliche Abschreibungen VV	710'200		544'600		493'371.30	
990.332.02	zusätzl. Abschr. Auflösung Reserven			2'248'000		198'937.03	
<b>994</b>	<b>Spezialfonds</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>					<b>155'314.65</b>	<b>155'314.65</b>
994.484.00	Entnahmen aus Spezialfonds					155'314.65	155'314.65
<b>995</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>			<b>2'248'000</b>		<b>2'248'000</b>	
995.485.00	Entnahme aus Vorfinanzierung						
<b>999</b>	<b>Abschluss</b>						
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>137'900</b>	<b>137'900</b>	<b>171'700</b>	<b>171'700</b>	<b>84'573.27</b>	<b>84'573.27</b>
999.385.00	Einlage in Vorfinanzierung						
999.489.00	Aufwandüberschuss		137'900		171'700	84'573.27	

**INVESTITIONSRECHNUNG**
**Voranschlag 2016 mit Kontrolle über Sonderkredite**

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	voraussichtlich beansprucht bis 31.12.15	Voranschlag 2016		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	voraussichtlich beansprucht bis 31.12.2016	noch verfügbar ab 01.01.2017	
<b>090</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>								
506.00	Erneuerung Telefonanlage					50'000			
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>								
503.09	Umnutzung Turnhallentrakt Planungskredit Umnutzung Turnhallentrakt	13.04.2014	6'920'000 280'000	920'000 262'797		4'000'000 0	4'920'000 262'797	2'000'000	Sonderkredit Voranschlag 2013
503.10	Sporthallenneubau / Umgebung Planungskredit Neubau Schulsporthalle	13.04.2014	8'670'000 350'000	7'170'000 249'670		1'500'000 0	8'670'000 249'670	0	Sonderkredit Voranschlag 2013
503.12	Sanierung bestehende Schulgebäude (inkl. Erneuerung Telefonanlage)					330'000			
<b>330</b>	<b>Parkanlagen und Wanderwege</b>								
500.00	Landerwerbe Grün- u. Freiraumkonzept					50'000			
611.00	Beiträge Grundeigentümer Grün- u. Freiraum- konzept							50'000	
<b>410</b>	<b>Pflegeheim Seeblick</b>								
642.00	Rückzahlungen Investitionen Pflegeheim Seeblick							3'500	
<b>415</b>	<b>Pflegeheim Feld</b>								
503.08	Planung Sanierung/Erweiterung Pflegeheim Feld					420'000			
503.09	Unterhaltsarbeiten Pflegeheim Feld					250'000 170'000			
									letzte Tranche 2024

# INVESTITIONSRECHNUNG

## Voranschlag 2016 mit Kontrolle über Sonderkredite

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Bruttokredit	voraussichtlich beansprucht bis 31.12.15	Voranschlag 2016		Kreditkontrolle		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	voraussichtlich beansprucht bis 31.12.2016	noch verfügbar ab 01.01.2017	
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>				<b>500'000</b>				
501.16	Planung Sanierung Luzernstrasse (inkl. Lärmsanierung)				130'000				
565.04	Sanierung Güterstrassen				370'000				
<b>715</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>				<b>970'000</b>	<b>50'000</b>			
501.10	Regenabwasserleitung Bahnstrasse				270'000				
501.12	Baulicher Unterhalt Abwasserleitungen Zone 1				310'000				
501.13	Betrieblicher Unterhalt Abwasserleitungen Zone 2				50'000				
501.14	Sanierung Pumpwerk RÜB Feldhöfli				160'000				
501.16	Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Süd				90'000				
501.17	Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Nord				90'000				
610.00	Anschlussgebühren					50'000			
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>				<b>70'000</b>				
501.01	Erneuerung Entsorgungsanlage Feldhöfli				70'000				
<b>750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>				<b>50'000</b>				
501.03	Revitalisierung Sure, 1. Etappe				50'000				
	<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>				<b>7'940'000</b>	<b>103'500</b>			
	<b>Nettoinvestition</b>					<b>7'836'500</b>			

## Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf

	Voranschlag 2016		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen	Aufwand Ausgaben	Ertrag Einnahmen
<b>ERGEBNISSE</b>						
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>						
Total Aufwand und Ertrag	21'982'800	21'844'900	23'947'600	23'775'900	21'667'499	21'752'072
Ertragsüberschuss					84'573	
Aufwandüberschuss		137'900		171'700		
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>						
Total Ausgaben und Einnahmen	7'940'000	103'500	7'560'000	571'500	3'696'936	369'684
Nettoinvestitionen Zunahme		7'836'500		6'988'500		3'327'252
Nettoinvestitionen Abnahme						
<b>FINANZIERUNG</b>	Mittel- verwendung	Mittel- Herkunft	Mittel- verwendung	Mittel- Herkunft	Mittel- verwendung	Mittel- Herkunft
Zunahme der Nettoinvestitionen	7'836'500		6'988'500		3'327'252	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						84'573
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	137'900		171'700			
Abschreibungen (ohne DS 999)						
- auf Verwaltungsvermögen (331.332)		845'400		2'876'100		1'074'981
- auf Bilanzfehlbetrag (333)						
Einlagen (ohne DS 999)						
- Spezialfinanzierungen (380)		159'400		166'300		222'073
- Spezialfonds (384)		0		0		
- Vorfinanzierungen (385)		0		0		
Entnahmen						
- Spezialfinanzierungen (480)	23'100		43'200		76'004	
- Spezialfonds (484)	66'700		2'000		459'340	
- Vorfinanzierungen (485)			2'248'000			
Total Mittelverwendung / Mittelherkunft	8'064'200	1'004'800	9'453'400	3'042'400	3'862'596	1'381'627
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung						
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung		7'059'400		6'411'000		2'480'969
<b>MITTELBEDARF / MITTELÜBERSCHUSS</b>						
Finanzierungsüberschuss der Verw. Rechnung						
Finanzierungsfehlbetrag der Verw. Rechnung	7'059'400		6'411'000		2'480'969	
Mittelbedarf für Kreditrückzahlungen						5'500'000
Veränderungen im Finanzvermögen						
- Neuanlagen			150'000		3'501'045	
- Abschreibung und Auflösung von Anlagen						6'139
- Abschreibungen auf Finanzvermögen (330)		70'200		58'100		68'057
Total Mittelbedarf / Mittelüberschuss	7'059'400	70'200	6'561'000	58'100	5'982'014	5'574'196
<b>Gesamter Mittelbedarf</b>		<b>6'989'200</b>		<b>6'502'900</b>		<b>407'818</b>
<b>Gesamter Mittelüberschuss</b>						

# Finanzkennzahlen Laufende Rechnung Einwohnergemeinde Oberkirch

Finanzkennzahlen und Bandbreiten: Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern (§§ 28,29)						Budget	
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	%	%	%	%	%	%	%
<b>1.1 Selbstfinanzierungsgrad</b> Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden.	176.93	95.1	-518.35	456.35	25.43	8.26	9.92
<b>1.1 Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt über 5 Jahre</b> Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.	117.81	96.58	168.08	237.21	98.66	25.98	25.63
<b>2. Selbstfinanzierungsanteil</b> Die Kennzahl zeigt, welcher Anteil des gesamten Ertrages geldwirksam ist.  Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt.	1.1	7.88	9.82	5.56	4.17	2.82	3.75
<b>3. Zinsbelastungsanteil I</b> Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.  Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen.	0.56	0.45	0.48	0.74	0.29	-0.03	-0.34
<b>4. Zinsbelastungsanteil II</b> Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrages der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.  Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6 Prozent nicht übersteigen.	1.03	0.86	1.04	1.40	0.57	-0.06	-0.60
<b>5. Kapitaldienstanteil</b> Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.  Der Kapitaldienstanteil sollte 8 Prozent nicht übersteigen.	3.08	2.98	3.26	3.65	3.14	3.04	3.50
<b>6. Verschuldungsgrad</b> Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich.  Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen.	7.15	8.05	-8.59	-15.72	7.92	83.00	119.00

# Finanzkennzahlen Laufende Rechnung Einwohnergemeinde Oberkirch

Finanzkennzahlen und Bandbreiten: Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden des Kantons Luzern (§§ 28,29)						Budget	
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	%	%	%	%	%	%	%
<b>7. Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin in SFr.</b> Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung.  Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin sollte das zweifache des kantonalen Mittels nicht übersteigen. <b>- Zweifaches kantonales Mittel Pro-Kopf-Verschuldung Vorjahr in SFr.</b>	200	216	-211	-426	202	2'211	<b>3'059</b>
<b>8. Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuereinnahmen</b> Die Kennzahl zeigt, wieviel der ordentlichen Steuereinnahmen zum Abtragen des Bilanzfehlbetrages notwendig ist.  Der Bilanzfehlbetrag darf insgesamt einen Drittel des ordentlichen Ertrags der Gemeindesteuern nicht übersteigen (§ 88 Abs. 5 Gemeindegesetz des Kantons Luzern)	4'426	4'538	4'526	4'890	4'880	4'880	<b>4'592</b>
	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>

# Bericht des Gemeinderates Oberkirch zum Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020

---

## I. Übersicht

Der integrierte Finanz- und Aufgabenplan zeigt die vorgesehene Entwicklung der Finanzen und Aufgaben der Gemeinde Oberkirch in den nächsten fünf Jahren. Neue Vorhaben, die in den Jahren 2016 – 2020 vorgesehen sind, wurden mit groben Kostenschätzungen erfasst.

Die Steuerkraft pro Einwohner hat in den letzten Jahren von Fr. 1'122.00 (2000) auf Fr. 1'668.00 (2009) zugenommen, ist aber aufgrund von Steuergesetzrevisionen und der damit verbundenen tieferen Steuereinnahmen vor allem bei den juristischen Personen (Unternehmenssteuern) und aufgrund geringeren einkommenssteuerpflichtigen Liegenschaftsverkäufen auf Fr. 1'637.00 (2010), Fr. 1'487.00 (2012), Fr. 1'657.00 (2013), Fr. 1'578.00 (2014) zurückgegangen.

Die Steuerreformen des Kantons sollten nun keinen Einfluss mehr auf den Steuerertrag des laufenden Jahres haben. Mit den Zuzügen in den Gebieten Grünfeldweg, Haselwart, Münigenfeld, Münigenstrasse und Surenweidpark rechnet der Gemeinderat im Vergleich zum voraussichtlichen Steuerertrag 2015 mit einer Zunahme von rund Fr. 650'000.00. Der Kanton rechnet mit einer Steuerentwicklung bei den natürlichen Personen von 3.6 % im Budget 2016 und in den Finanzplanjahren 2017 – 2019 mit 3 %. Bei den juristischen Personen gar mit 6.0 % im 2016 und 5.0 % im 2017 und 2018 bzw. 4.0 % im 2019. Der Gemeinderat erachtet diese Zunahmen als zu optimistisch und geht für das Budget und den Finanzplan von einem linearen Wachstum der Steuerkraft um jährlich 2.5 % aus.

Für das Jahr 2016 hat die Gemeinde Oberkirch einen Betrag von Fr. 330'600.00 in den kantonalen Finanzausgleich zu bezahlen.

Der Finanzplan weist aufgrund der grossen anstehenden und geplanten Investitionen in den Jahren 2016 – 2018 einen Fehlbetrag von total Fr. 672'000.00 aus. Dieses Defizit kann durch die Auflösung von Eigenkapital gedeckt und aufgefangen werden. Bereits ab 2019 kann wieder mit positiven Rechnungsabschlüssen gerechnet werden.

Die Pro-Kopf-Verschuldung wird, infolge der geplanten Investitionen und der negativen Rechnungsergebnisse bis 2019, vorübergehend auf Fr. 4'077.00 ansteigen, bei gestaffelten Investitionen über 4 Jahre von rund Fr. 17 Mio. insbesondere für die neue Sporthalle, die Umnutzung des Turnhallentraktes (Sanierung Gemeindesaal und Neubau Schulzimmer) sowie diverse Investitionen in Kanalisationsleitungen und Strassen.

Der Gemeinderat rechnet für das Jahr 2016 mit einem Mehraufwand von Fr. 137'900.00. Dieses Ergebnis kann voraussichtlich nur erreicht werden, weil im 2016 mit vielen Zuziehenden und mit relativ hohen Handänderungssteuererträgen gerechnet werden kann.

## II. Planungsgrundlagen

### 1. Allgemeine Annahmen

Einflussfaktoren und Plangrössen	Budget	Finanzplanjahre				
	2016	2017	2018	2019	2020	
Personalaufwand Verwaltung und Betrieb	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	
Personalaufwand Lehrpersonen	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	1.00 %	
Teuerung Sachaufwand / Entgelte	0.00 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %	0.00 %	
	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>
Steuerfuss	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65
Wachstum der $\Phi$ Steuerkraft	2.50 %	2.50 %	2.50 %	2.50 %	2.50 %	
Wachstum der ständigen mittleren Wohnbevölkerung	5.50 %	3.00 %	2.00 %	1.00 %	1.00 %	
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	4'536	4'672	4'766	4'814	4'862	
Zinssätze für Neukredite	0.20 %	1.00 %	1.50 %	1.50 %	2.00 %	

### 2. Bemerkungen zu den Zuwachsraten

#### 2.1 Wirtschaftsentwicklung

Aufgrund der aktuell eher angespannten Wirtschaftslage rechnet der Gemeinderat für die Planperiode ein geringes Wachstum der Wirtschaft ein.

#### 2.2 Lohnzuwachs

In den Jahren 2016 – 2020 sind keine generellen Lohnerhöhungen vorgesehen. Es sind lediglich 1.00 % für individuelle Lohnanpassungen berücksichtigt.

#### 2.3 Zuwachs der Gemeindesteuererträge

Im Jahr 2014 konnten die budgetierten Steuererträge fast erreicht werden. Die Steuererträge des laufenden Jahres sind tiefer ausgefallen als budgetiert, doch bei den Sondersteuern sind rund Fr. 60'000.00 mehr als budgetiert eingegangen. Im Jahr 2015 wird der budgetierte laufende Steuerertrag voraussichtlich nicht erreicht werden können. Für das Jahr 2016 rechnet der Gemeinderat im Vergleich zum voraussichtlichen Steuerertrag 2015 mit einer Zunahme von rund Fr. 650'000.00 aufgrund der zu erwartenden Zuzüge aus den Wohngebieten Grünfeldweg, Haselwart, Münigenfeld, Münigenstrasse und Surenweidpark. Er rechnet für die Jahre 2016 – 2020 mit einem durchschnittlichen linearen Wachstum der Steuerkraft um 2.50 %.

#### 2.4 Wachstum der mittleren Wohnbevölkerung

Das Wachstum der Wohnbevölkerung hat in Oberkirch letztes Jahr um rund 180 Einwohner zugenommen. Im 2016 werden die 2. Etappe Haselwart, die 1. Etappe Münigenstrasse sowie weitere Wohnungen im Grünfeldweg und Surenweidpark bezugsbereit sein. Deshalb wird die Wohnbevölkerung im 2016 voraussichtlich um 5.5 % zunehmen. Das Wachstum wird in den nächsten Jahren aufgrund der abnehmenden Bautätigkeit zurückgehen. Der Gemeinderat rechnet für das Jahr 2017 mit einem durchschnittlichen Wachstum von 3 % und für das Jahr 2018 mit 2 % resp. für die Jahre 2019 und 2020 mit 1 %.

## III. Finanzpolitik des Kantons

### 1. Steuergesetzrevision

Durch das Wachstum der Gemeinde konnten in den letzten Jahren die Steuerausfälle teilweise aufgefangen werden. Durch die Verlagerung der Liegenschaftsverkäufe von der Grundstückgewinn- zur Einkommenssteuer aufgrund eines Bundesgerichtsurteils, sind der Gemeinde Oberkirch auch Einnahmen bei den Grundstückgewinnsteuern entfallen. Diese konnten bei den ordentlichen Steuern bei weitem nicht kompensiert werden. Zudem sind Mindereinnahmen bezüglich der Geltendmachung der effektiven Liegenschaftsunterhaltskosten zu verzeichnen. Durch die Abschaffung der Liegenschaftssteuer per 01.01.2015 entgehen der Gemeinde Oberkirch jährlich rund Fr. 200'000.00.

### 2. Finanzausgleich

Seit 2012 gehört die Gemeinde Oberkirch zu den in den Finanzausgleich zahlenden Gemeinden. Im 2012 waren es noch Fr. 1'400.00, im Jahr 2014 Fr. 223'600.00 und für das Jahr 2016 sind Fr. 330'600.00 budgetiert.

### 3. Soziallasten

Die Beiträge an den Sozialdienst und die Unterstützungsleistungen (wirtschaftliche Sozialhilfe) gehen voraussichtlich leicht zurück. Hingegen steigen die Beiträge an die Sozialversicherungen (individuelle Prämienverbilligung, Ergänzungsleistungen AHV/IV und Heimfinanzierungsbeitrag an den Kanton) sowie die Pflegefinanzierung an das eigene Heim und die Spitex an.

## IV. Risiken, Chancen

### 1. Risiken

Die Steuerausfälle, die steigenden Beiträge an die Sozialversicherungen (individuelle Prämienverbilligung, Ergänzungsleistungen AHV/IV und Heimfinanzierungsbeitrag) sowie die Pflegefinanzierung an das eigene Heim und die Spitex belasten die Gemeinde Oberkirch weiterhin. Die budgetierten Steuererträge konnten 2014 fast erreicht und im 2015 voraussichtlich eher nicht erreicht werden.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die geplanten Investitionen eine Erhöhung der Verschuldenssituation mit sich bringen werden. Für die geplanten Investitionen in Infrastrukturen und Gemeindebauten nimmt der Gemeinderat eine vorübergehende Erhöhung der Pro-Kopf-Verschuldung auf Fr. 4'077.00 (im Jahr 2019) in Kauf. Sollte sich die finanzielle Situation aber entgegen der vorliegenden Finanzplanung entwickeln, wird der Gemeinderat entsprechende Massnahmen einleiten (z.B. Verzicht oder Verschiebung von Investitionen).

## **2. Chancen**

Dennoch befindet sich die Gemeinde Oberkirch in einer guten Ausgangssituation und kann die in den Jahren 2016 – 2018 entstehenden Defizite mit dem in den letzten Jahren gebildeten Eigenkapital bewältigen. Durch die grossen Investitionen in die Infrastrukturen entsteht auch ein grosser Mehrwert, vor allem für die Bereiche Bildung, Gesundheit, Sport und Freizeit. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die geplanten Investitionen die Gemeinde Oberkirch in ihrer Attraktivität stärken werden. Die Nachfrage nach Bauland und Wohnungen ist nach wie vor sehr gross. Oberkirch gilt als gefragter und bevorzugter Wohnort am Sempachersee für Familien. Der Gemeinderat will an seiner Strategie, ein stimmiges Gesamtpaket (Schule, Verkehr, Infrastruktur und Steuern) anbieten zu können, auch in Zukunft festhalten.

## **V. Ziele des Gemeinderates**

### **1. Steuerpolitik und Verschuldung**

Das Ziel des Gemeinderates ist, weiterhin zu den steuerattraktivsten Gemeinden in der Region zu gehören. Bereits heute belegt Oberkirch um den See nach Schenkon und Eich den 3. Rang. Der Gemeinderat ist bereit, die durchschnittliche Verschuldung im Zeitraum von 5 Jahren mit den geplanten Investitionen vorübergehend anwachsen zu lassen. Er wird auch in Zukunft die Steuersituation und allfällige einzuleitende Massnahmen eingehend prüfen.

### **2. Ortsplanungsrevision 2008 / 2010, Teilrevision 2013**

Mit den beschlossenen Einzonungen konnte Raum für Einfamilienhäuser, grosszügige Eigentumswohnungen und attraktive Mietwohnungen geschaffen werden. Ebenso steht dem Gewerbe genügend Raum zur Verfügung. Auch die Erweiterung des Campus mit dem Neubau eines Hallenbades und weiteren Sportanlagen wird zur Steigerung der Attraktivität unserer Region beitragen. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass sich Oberkirch auf dem richtigen Weg befindet. Die nötigen Vorarbeiten für eine gesunde, nachhaltige Entwicklung der Gemeinde wurden getätigt.

### **3. Infrastrukturen**

Die Infrastrukturen der Gemeinde befinden sich heute in einem guten Zustand. Der Gemeinderat will diese auch in Zukunft gut unterhalten. Es stehen grosse Investitionen an. Die neue Dreifachsporthalle wurde bereits realisiert und die Umnutzung des Turnhallentraktes (Sanierung Gemeindesaal und Neubau Schulzimmer) sollte im Sommer 2016 abgeschlossen sein.

Die Kommission Altersplanung hat die Bedürfnisse im Alter und des Pflegeheims untersucht. Ob eine Sanierung oder zusätzlich noch eine Erweiterung des Pflegeheimes nötig ist, wird das Ergebnis des Planungsauftrages der Kommission zeigen. Weiter hat die Kommission eine allfällige Überführung des Pflegeheimes in eine Aktiengesellschaft geprüft.

Die Energie Oberkirch AG hat ihre Bauarbeiten abgeschlossen. Das Quartier Matthof wurde angeschlossen und weitere Verhandlungen mit Interessierten sind am Laufen.

Mit dem neuen Entwässerungsreglement hat die Gemeinde für die meisten Leitungen den Unterhalt übernommen. Diese müssen teilweise saniert werden. Der Gemeinderat hat für die Kanalisationsleitungen ein Unterhaltskonzept erarbeitet. Einzelne Sanierungsetappen sind in den nächsten Jahren vorgesehen.

#### **4. Schule und Bildung**

Der Gemeinderat will weiterhin eine zeitgemässe Unterstufe mit hoher Unterrichts- und Bildungsqualität anbieten und pflegen. Er schafft die dafür nötigen Rahmenbedingungen und stellt die dafür nötigen Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Umsetzung der Schulraumerweiterung ist im vollen Gange. Gemäss Urnenabstimmung vom 13. April 2014 wurde ein Sonderkredit im Betrage von 15.59 Mio. für den Neubau einer Dreifachsporthalle und die Umnutzung und Aufstockung des Turnhallentrakts für zusätzlichen Schulraum mit entsprechenden Nebenräumen sowie für die Sanierung des Gemeindesaales mit Küche bewilligt. Die neue Sporthalle konnte aufs Schuljahr 2015/2016 in Betrieb genommen werden. Ebenso konnte die ehemalige Küche des alten Bürgerheimes in zwei Mehrzweckräume umgebaut werden. Im Sommer 2016 sollte auch die Umnutzung des Turnhallentraktes in Schulzimmer abgeschlossen sein.

#### **5. Behörde und Gemeindeverwaltung**

Der Gemeinderat will die Gemeindeverwaltung als einen bürger- und kundenfreundlichen Dienstleistungsbetrieb führen. Behörden und Verwaltung handeln kompetent, kundenorientiert und effizient. Die Pensen der Gemeindeverwaltung werden durch den Gemeinderat periodisch überprüft.

### **VI. Erkenntnis**

Das Budget 2016 ist knapp kalkuliert. Die Wirtschaftsprognosen fordern, dass mit den finanziellen Mitteln weiterhin haushälterisch umgegangen wird und auch in Zukunft das Wünschbare vom Machbaren getrennt wird.

Mit der Ortsplanungsrevision hat die Bevölkerung die Rahmenbedingungen für ein längerfristig gutes und qualitatives Wachstum festgelegt. Die damit zusammenhängenden Investitionen sind aus Sicht des Gemeinderates kurzfristig relativ hoch, ergeben aber langfristig einen beträchtlichen Mehrwert für die Einwohnerinnen und Einwohner. Oberkirch befindet sich nach wie vor in einer guten Ausgangslage und ist in der Region wie auch im Kanton sehr gut positioniert.

## Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020

Der Gemeinderat Oberkirch unterbreitet den Stimmberechtigten jährlich einen Finanz- und Aufgabenplan. Dieser gibt Aufschluss über die voraussichtlichen Aufgaben und die finanzielle Entwicklung in den nächsten fünf Jahren. Als Grundlage für den Finanzplan dienen die Rechnung 2014, das Budget 2015 sowie das Budget 2016.

Ressort	Umsetzung					
	Budget		Finanzplanjahre			
	2016	2017	2018	2019	2020	später
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>						
Anpassung und Überarbeitung der Organisationsverordnung, Einführung Kompetenzordnung	x					
Zusammenarbeit mit dem RET Sursee-Mittelland und Zentrum Sursee Plus	x	x	x	x	x	x
Einführung Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM 2)		x	x	x		
Erneuerung Telefonanlage auf der Gemeindeverwaltung	50'000					
Elektronische Geschäftsverwaltung, Archivierung (GEVER)		50'000				
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>						
Aufbau Notfallorganisation örtlicher Bevölkerungsschutz in Zusammenarbeit mit der Blaulichtorganisation (Feuerwehr Region Sursee)						
<b>2 Bildung</b>						
Sporthallenneubau / Umgebung	1'500'000					
Umbau Turnhallentrakt zu Schulräumen, Sanierung Gemeindesaal	4'000'000	2'000'000				
Sanierung bestehende Schulgebäude (inkl. Erneuerung Telefonanlage)	330'000	250'000	250'000			500'000
<b>3 Kultur und Freizeit</b>						
Regionale Kultur mitgestalten	x	x	x	x	x	x
Förderung und Unterstützung von Kultur und Sport	x	x	x	x	x	x
Freizeitangebote für Jugendliche mitfinanzieren	x	x	x	x	x	x
Landerwerb Grün- u. Freiraumkonzept (Surenraum)	50'000					
Beiträge Grundeigentümer Grün- u. Freiraumkonzept	-50'000	-100'000				
Sanierung Sport- und Spielplatz Zentrum			300'000			
<b>4 Gesundheit</b>						
Qualitätssicherung Pflegeheim Feld	x	x	x	x	x	x
Planung Sanierung / Erweiterung Pflegeheim Feld	250'000					
Unterhaltsarbeiten Pflegeheim Feld	170'000	150'000	150'000	150'000	150'000	300'000
Rückzahlungen Investitionen Seeblick	-3'000	-3'000	-3'000	-3'000	-3'000	-12'000

	2016	2017	2018	2019	2020	später
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>						
Finanzielle Unterstützung durch Betreuungsgutscheine	x	x	x	x	x	x
<b>6 Verkehr</b>						
Sanierung Werkhof / Parkplatzerweiterung			300'000	500'000	500'000	
Planung Sanierung Luzernstrasse mit Kanton und Sursee	130'000	100'000	800'000	200'000		
Verkehrsberuhigung Surenweidstrasse		100'000				
Verkehrsberuhigung und Verlängerung Grünfeldstrasse		150'000				
Sanierung Gemeindestrasse Schellenrain – Grosswangen					100'000	1'400'000
Sanierung Güterstrassen	370'000					400'000
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>						
Unterhalt Abwasseranlagen	360'000	500'000	500'000	500'000	500'000	200'000
Sanierung Pumpwerk Regenüberlaufbecken Feldhöfli	160'000					
Regenabwasserleitung Bahnstrasse	270'000					
Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Süd	90'000					
Planung Trennsystem Luzernstrasse Teil Nord	90'000					
Realisierung Trennsystem Luzernstrasse		500'000	1'200'000	1'000'000		1'000'000
Einkauf in die Entwässerungsleitung der Stadt Sursee		60'000				
Abwasseranschlussgebühren	-50'000	-160'000	-150'000	-50'000	-50'000	-150'000
Erneuerung Entsorgungsanlage Feldhöfli	70'000					
Revitalisierung Sure, 1. Etappe	50'000	50'000	400'000			
Rückerstattung Revitalisierung, 1. Etappe			-500'000			
Hochwasserschutz						1'300'000
<b>8 Volkswirtschaft</b>						
Rezertifizierung Energie-Stadt					x	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>						
Attraktive Steuerpolitik weiterverfolgen	x	x	x	x	x	x

## Finanzplan 2016 – 2020 Zusammenzug mit Rechnung 2014 und Budget 2015

Rechnung, Budget u. Finanzplanjahre	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Ergebnis laufende Rechnung* (vor Abschluss)	85	-443	-138	-478	-56	366	501
Steuerfuss	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65	1.65
Nettoinvestitionen ins Verwaltungsvermögen*	3'327	6'300	7'837	3'647	3'247	2'297	1'197
Nettoinvestitionen ins Finanzvermögen*	1	150	-70	0	0	0	0
Zinsaufwand*	260	282	211	225	237	270	281
Abschreibungen (ohne Bilanzfehlbetrag)*	1'075	2'934	915	1'075	1'163	1'234	1'270
Finanzierungsfehlbetrag (+) / Überschuss (-)*	2'539	5'994	7'061	2'924	2'085	737	-436
Nettoverschuldung Ende Jahr*	821	6'815	13'876	16'800	18'885	19'623	19'187
Bevölkerung (Einwohnerzahl)	4'068	4'300	4'536	4'672	4'766	4'814	4'862
Nettoverschuldung Ende Jahr pro Einwohner	202	1'585	3'059	3'596	3'963	4'077	3'947
Bilanzfehlbetrag Ende Jahr*	0	0	0	0	25	0	0
Finanzausgleichszahlungen (Netto)*	-224	-318	-331	-310	-184	-180	-180

\* Zahlen in tausend Franken

Traktandum 2  
**Informationen**

---

**2.1 Kommission Altersplanung**

**2.2 Arbeitsgruppe Surenraum**

Traktandum 3  
**Verschiedenes**

---

**3. Verschiedenes**